



Zum Lichterabend, an dessen Beginn traditionell der Laternenumzug der Kindergarten- und Grundschulkinder steht und der neben der Möglichkeit zum Einkaufsbummel ohne Stress und Hektik auch ein kulturelles Rahmenprogramm bietet, wird morgen, Donnerstag, 17. November, von 17 bis 20 Uhr herzlich in die Engener Altstadt eingeladen. Weitere Informationen finden unsere Leserinnen und Leser auf den Seiten 13 bis 15.

Bild: Archiv Hering

**Narrenzunft Engen
und Skiclub Engen**

»Engener Adventszauber«

Engen. Die Narrenzunft Engen und der Skiclub Engen werden am Samstag, 3. Dezember, und am Samstag, 10. Dezember, jeweils von 15 Uhr bis 21:30 Uhr den »Engener Adventszauber« auf dem Kirchplatz und der Freilichtbühne hinter dem Rathaus organisieren.

Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Johannes Moser werden insbesondere Engener Vereine eine kleinere Alternative zum regulären Weihnachtsmarkt anbieten.

Der *Hegaukurier* wird in der kommenden Woche weitere Informationen zum geplanten »Engener Adventszauber« veröffentlichen.

Altstadt/Lichterabend

Kurze Sperrung

Engen. Am Donnerstag, 17. November, ist die gesamte Altstadt aufgrund des Lichterabends von circa 16:30 bis 20 Uhr für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Anwohner werden gebeten, sich auf die Sperrung einzustellen und Fahrzeuge rechtzeitig aus der Altstadt auszufahren. Die Teilnehmer am Lichterabend danken für das Verständnis.

Ev. Kirchengemeinde

Buß- und Bettag

Engen. Die evangelische Kirchengemeinde lädt ein zum Gottesdienst am heutigen Buß- und Bettag mit Abendmahl um 19 Uhr in der Evangelischen Auferstehungskirche. Den Gottesdienst hält Pfarrer Wurster.

»Nachbarn in Europa« laden ein

Mitglieder- versammlung

Engen. Der Förderverein/Partnerschaftsverein »Nachbarn in Europa Engen« lädt am Montag, 21. November, um 19 Uhr zu seiner Mitgliederversammlung ins Foyer der Stadthalle Engen ein. Die Organisatoren bitten darum, die Arbeit für das gute Miteinander in Europa weiterhin tatkräftig zu unterstützen und mit regem Interesse zu begleiten.

Auf der Tagesordnung der diesjährigen Mitgliederversammlung stehen die Tätigkeitsberichte des Vorstandes, Vorstandswahlen sowie der Rückblick auf vergangene und ein Ausblick auf geplante Tätigkeiten.

**EINLADUNG ZUR
HAUSMESSE**

Fr., 18. / Sa., 19. Nov. 2022 von 10 bis 18 Uhr

Bewertung durch den Nannenverein
Rebgeister Neuhausen

MHS Stark im Service

VALTRA

STILL

Azubi's gesucht 23

ROFCGP

MHS-Service GmbH
Mühlenweg 6
78234 ENGEN-Neuhausen

TECHNIK & Service

Telefon 07733/97780-0
www.mhs-gmbh.de



Gemeinderat

Am Dienstag, 22. November, findet um 17 Uhr in der Stadthalle eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Das Tragen einer medizinischen Maske oder einer FFP2-Maske wird empfohlen.

Tagesordnung

1. Bestimmung der das **Protokoll** unterschreibenden Stadträte
2. Bekanntgabe der in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten **Beschlüsse**
3. Beschlussfassung über die **Bürgerrehrung 2023**
4. Beschlussfassung über die **Wahltermine für die Jugendgemeinderatswahl 2023**
5. Beschlussfassung über die Bestellung des **Wahlausschusses für die Jugendgemeinderatswahl** am 20. und 22. Januar 2023
6. Beschlussfassung über die Änderung der Aufnahmekriterien zur Vergabe der verfügbaren **Betreuungsplätze**
7. Beschlussfassung über die **Anpassung der Gebühren** für Kinderbetreuung, Kernzeiten- und Ferienbetreuung 2023; Änderung der Satzungen zum 01.01.2023
8. Beschlussfassung über den **Zuschussantrag** des Vereins Unser buntes Engen e. V.
9. Beschlussfassung zur **Bildung von Fördervereinen** für die Kameradschaftskassen der Abteilungswehren der Freiwilligen Feuerwehr Engen sowie zur Übertragung des Finanzvermögens
10. Beschlussfassung zur Einführung eines **Tax-Compliance-Managements-Systems (TCMS)**
11. Beschlussfassung über die **Satzung zur Anpassung örtlicher Satzungen** an § 2b Umsatzsteuergesetz (UStG) - § 2b UStG-Anpassungs-Satzung ab 01.01.2023 - (Anlage)
12. Eckpunkte des **Haushaltsplanentwurfes 2023**
13. **Fragemöglichkeiten** der Bürgerinnen und Bürger
14. Beschlussfassung zur Annahme von **Spenden**
15. **Dringende Vergaben**
16. **Mitteilungen**
17. **Anregungen** und Anfragen

- Änderungen vorbehalten -

Nähere Informationen zur Sitzung können auf der Homepage der Stadt Engen unter www.engen.de unter »Schnell gefunden« im Gemeinderats- und Bürgerinformationssystem eingesehen werden.

Veranstaltungen

Wochenmarkt, Donnerstag, 17. November, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

Stadt Engen, Lichterabend, Donnerstag, 17. November, 17 Uhr, Altstadt

Stadt Engen, Vernissage zur Ausstellung im Forum Regional »Bilder 2019-2022« von Lydia Leigh Clarke, Donnerstag, 17. November, 19:30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

DRK Engen, Samstag, 19. November, jeweils 14 Uhr, Seniorennachmittage, Bürgerhaus Zimmerholz, Bürgerhaus Biesendorf

Stadtmusik Engen, Jahreskonzert, Samstag, 19. November, 20 Uhr, Stadthalle

W-LAN-Nutzung ist jetzt frei

VKS beschloss Änderung der Zusatzkostenliste für die Stadthalle

Engen (her). Erfahrungswerte aus den vergangenen Jahren veranlassten die Verwaltung, dem Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschuss (VKS) in drei Bereichen eine weitere Anpassung beziehungsweise Ergänzung der am 4. November 2014 geänderten Fassung der Zusatzkostenliste für die Stadthalle zu empfehlen.

Für den **Auf- und Abbau zusätzlicher Podeste** (Vorbühne, 200 x 100 Zentimeter, höhenverstellbar) können die Nutzer zwischen Eigenaufbau (5 Euro/Stück) und Aufbau durch den städtischen Hausmeister (10 Euro/Stück) wählen. Es hat sich gezeigt, dass für einen Aufbau der relativ schweren Podeste mindestens vier Personen benötigt werden. In der Regel erfolgt der Auf- und Abbau durch den Nutzer unter Aufsicht des Hausmeisters. Beim Aufbau durch die Stadt muss jedoch der Bauhof beauftragt werden, was durch den bisherigen Preis nicht gedeckt ist. Der Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschuss beschloss deshalb einstimmig, dass der Preis für den Auf- und Abbau zusätzlicher Podeste durch die Stadt auf 25 Euro/Stück zuzüglich Mehrwertsteuer festgelegt wird.

Vereinzelt kommen in der Stadthalle durch Veranstalter soge-

nannte **Nebelmaschinen** zum Einsatz. Hierfür ist es erforderlich, alle zehn Rauchmelder in der Halle zu deaktivieren. Ein zentrales Abschalten über eine Rauchmeldeanlage ist nicht möglich. Der Aufwand hierfür ist sehr hoch, da Hausmeister/Hallenwart mit einer Leiter jeden einzelnen Rauchmelder abhängen und deaktivieren müssen. Entsprechend muss nach der Veranstaltung alles wieder aufgehängt und aktiviert werden. Für die Deaktivierung der Rauchmelder im Zusammenhang mit dem Einsatz von Nebelmaschinen legte der VKS deshalb einen Betrag von 50 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer fest.

Für die Nutzung des **W-LAN** in der Stadthalle wird künftig keine Gebühr mehr erhoben. Bisher waren für die Nutzung des W-LAN 15 Euro plus Mehrwertsteuer verlangt worden. Das Passwort wurde hier für jede Veranstaltung durch eine Fremdfirma abgeändert.

Im Laufe des Betriebs habe sich gezeigt, dass dies nicht sehr praktikabel sei, wird in der Sitzungsvorlage erläutert, da man kurzfristig nicht reagieren könne, sollte am Wochenende eine Änderung anstehen. Die Bearbeitungskosten hierfür rechneten sich nicht mit den Einnahmen, so die Vorlage.

Abfalltermine

Mittwoch,	16.11.	Restmüll Engen und Ortsteile
Samstag,	19.11.	Elektronikschrott-Kleingeräte 8-12 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	21.11.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	22.11.	Biomüll Engen
Donnerstag,	24.11.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Montag,	05.12.	Biomüll Ortsteile
Montag,	05.12.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Dienstag,	06.12.	Biomüll Engen
Mittwoch,	14.12.	Restmüll Engen und Ortsteile

Nähere Informationen beim Müllabfuhr-Zweckverband Rielasingen-Worblingen, Tel. 07731/931561, www.mzv-hegau.de

Glascontainerentsorgung: REMONDIS Süd GmbH, Telefon 0751/36191-39

Restmüllsäcke und Banderolen für Rest- und Biomüll: erhältlich beim Edeka-Markt Holzky, Hegaustraße 5A

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13, vor dem Geschäft. Bitte nur haushaltsübliche Mengen mitnehmen.



Die Jahresgabe 2022 der Stubengesellschaft Kunstverein Engen trägt den Titel »Eis und Sonnenschirme 2022«, wird am Samstag, 19. November, von 16 bis 18 Uhr im Museum präsentiert und kann von den Mitgliedern des Vereins und solchen, die es werden wollen, gekauft werden. Die Künstlerin Stefanie Krüger aus Stuttgart hat für den Kunstverein zehn Multiples erstellt: Umdruck, Bleistift und Acrylfarbe auf MDF-Platte 20 x 33 Zentimeter groß. Das Motiv ist jeweils gleich, der Hintergrund variiert in der Farbe. Inspiriert von einem Ausflug nach Bregenz hat Stefanie Krüger eine Erinnerung an einen schönen, langen Sommer geschaffen. Die Jahresgabe 2022 bezieht sich auf die Ausstellung »Tagtraum« der Künstlerin, die von Januar bis März im Museum gezeigt wurde. Ein Beispiexemplar ist im Eingangsbereich des Museums zu sehen, auch auf der Internetseite der Stubengesellschaft können sich Interessierte einen Eindruck der Arbeit verschaffen. *Bild: Künstlerin*

»Herr Hase und Frau Bär« in verschiedenen Sprachen

Bundesweiter Vorlesetag am 18. November
auch in der Stadtbibliothek Engen

Engen. Im Rahmen des bundesweiten Vorlesetags findet am Freitag, 18. November, von 15 bis 15.30 Uhr in der Stadtbibliothek Engen eine internationale Vorleseaktion für Kinder ab vier Jahren und ihre Familien statt. Vorgelesen wird die Geschichte »Herr Hase und Frau Bär« auf Deutsch, Italienisch und Ukrainisch. Die Eltern können ebenfalls zuhören oder währenddessen in der Bibliothek stöbern. Eine Anmeldung zur Vorlesestunde ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen in der Stadtbibliothek oder unter Telefon 07733/501839.

Zum Inhalt der Geschichte: Frau Bär mag es gemütlich. Sie isst für ihr Leben gerne Honigbrote und hinterlässt mit ihren großen Taten auch hier und da mal ein paar klebrige Spuren. Sehr zum Missfallen von Herrn Hase. Denn Herr Hase ist ausgesprochen ordentlich. Kann eine solche Hausgemeinschaft gut gehen? Dieser Frage geht die Geschichte von Autorin Christa Kemper und Illustratorin Frauke Weldin nach.

Service	Meisterwerkstatt	Verkauf
	Haben Sie Fernsehkummer? Dann Dietrich Nummer!	
	0 77 33 - 14 23	
	0 77 71 - 35 79	
	Eigener Kundendienst	

Ein streng geheimes Leben

Filmabend in der Stadtbibliothek am 18. November

Engen. Die Kinogruppe des Fördervereins der Stadtbibliothek Engen zeigt am **Freitag, 18. November, um 20 Uhr** ein spannendes Drama, welches auf wahren Begebenheiten beruht. Der Film erhielt einen Oscar in der Kategorie »Bestes adaptiertes Drehbuch«. Einlass ist ab 19:30 Uhr, der Eintritt ist frei. Über Spenden freut sich der Förderverein. Zum Inhalt des Films: Nach einer unglücklichen Jugend be-

ginnt der brillante Mathematiker Alan Turing (gespielt vom beliebtesten britischen Sherlock-Darsteller) während seines Studiums an der Cambridge-Universität, sein volles Potenzial zu entfalten. Schnell gehört er zu den führenden Denkern des Landes, besonders was seine Theorien zu Rechenmaschinen angeht. Genau diese machen auch den britischen Geheimdienst auf das Genie aufmerksam. Alan

wird zu Beginn des Zweiten Weltkriegs Mitglied einer geheimen Gruppe. Ihre Aufgabe: die Kommunikation der Deutschen entschlüsseln. Mit Hilfe von Joan Clarke und Hugh Alexander und unter der Aufsicht von Stewart Menzies sowie Commander Denniston versucht Alan, den Verschlüsselungsapparat »Enigma« zu knacken, um auf diese Weise an kriegsentscheidende Informationen zu kommen.

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

GEBHART

WEINHAUS & VINOHEK
IN ENGEN

Wohin am
Lichterabend?
Natürlich
in die
Vinothek!

Bei uns gibt es
unter anderem:

– Wildgulasch
mit Spätzle und
Rotkraut
– Schnitzel mit
Kartoffelsalat

Wir freuen uns auf Ihren
Besuch und bitten um
Reservierung!

Öffnungszeiten

Mo. – Sa.	8.00 – 12.30 Uhr
Mo. – Mi.	14.00 – 18.00 Uhr
Do. + Fr.	14.00 – 22.00 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a · Engen
Tel. 07733/5422 · Fax 3173
www. weinhaus-gebhart .de

Ausstellungen im Städtischen Museum Engen + Galerie	
Kunstaussellung:	»Reflexion« von Christiane Pieper
Forum Regional:	Ab 18. November: »Bilder 2019-2022« von Lydia Leigh Clarke Vernissage: Donnerstag, 17. November, 19:30 Uhr
Beide Ausstellungen sind zu sehen bis Sonntag, 29. Januar 2023	
Dauerausstellungen:	Stadtgeschichte, Archäologische Abteilung
Öffnungszeiten:	Di.-Fr. 14-17 Uhr, Sa.+So. 11-18 Uhr Das Tragen einer medizinischen Maske oder einer FFP2-Maske wird empfohlen.
Eintritt:	3 Euro, ermäßigt 2 Euro
Familihtag:	1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 4. Dezember

»Das Rückgrat unserer Wirtschaft sind der Mittelstand und das Handwerk«

Auch zwölfte Info-Börse war erfolgreiches Schaufenster für Betriebe und Besucher

Das Konzept, mit einfachen Mitteln eine große Wirkung zu erzielen, ging auch bei der zwölften Auflage der Engener Info-Börse bestens auf. Die Gelegenheit, sich kompakt über die Leistungsvielfalt der 86 vertretenen Firmen aus Industrie, Handwerk, Handel und dem Dienstleistungsbe- reich zu informieren, nutzten neben dem Fachpublikum auch zahlreiche Nicht-Fachbe- sucher. Zur Eröffnung begrüß- te Bürgermeister Johannes Moser in der Stadthalle neben Bürgermeisterinnen umliegender Gemeinden und Wirtschafts- Vertretern auch Handwerks- kammer-Präsident Werner Rottler und die drei Bundes- tagsabgeordneten des Landkreises Konstanz, die in ihren Grußworten auf die Bewältigung der derzeitigen Herausforderungen eingingen.

Engen (her). Wie die Grußred- ner zeigte sich auch Bürger- meister Johannes Moser be- geistert von der breiten und bunten Vielfalt der Aussteller in der Stadthalle. Als Ziel der Info- Börse, die vom »Regionalen Wirtschaftsförderverein Hegau« (WFV) in Zusammenarbeit mit der Stadt Engen veranstal- tet wurde und der vor der Stadt- halle eine kleine Auto- und Wohnmobilschau angegliedert war, definierte er, den regiona- len Gedanken und die einheimi- sche Wirtschaft zu stärken. Gleichzeitig sei die Tischmesse eine Kommunikationsplatt- form für die Aussteller unterei- nander. »Die Info-Börse ist aber auch ein Schaufenster für die einheimische Bevölkerung, die sich gezielt einen Überblick dar- über verschaffen kann, wie groß die Auswahl an Anbietern und Produkten ist«, betonte Moser. Der Großteil der 86 Aussteller stamme aus Engen, aber auch zahlreiche Betriebe aus der Re- gion nutzten die Gelegenheit, sich zu präsentieren. Das Er- folgskonzept der Tischmesse beruhe auch darauf, dass alle Teilnehmer die gleichen Vor- aussetzungen hätten und der

Aufbau der Stände rasch und ohne großen finanziellen und personellen Aufwand erfolgen könne, so Moser. »Die Tisch- messe ist auch deshalb so inter- essant, weil die Spanne vom Großunternehmen bis zum Existenzgründer und Ein-Mann- Betrieb reicht und die beteilig- ten Firmen aus den unter- schiedlichsten Branchen kommen«, stellte der Bürger- meister heraus. Einen besonde- ren Dank richtete Moser an WWF-Geschäftsführer Peter Freisleben und sein Team für die hervorragende Organisation der Tischmesse im Dienst der Stadt Engen und des WFV. Auf die momentanen Heraus- forderungen durch Energiekrise und hohe Inflation, Ukraine- Krieg, instabile Lieferketten, Fachkräftemangel und Corona- Pandemie, zu deren Bewälti- gung Kreativität und Ideen- reichum nötig seien, gingen die drei Bundestagsabgeord- neten ein. Die Trends der drei »D« - Dekarbonisierung (schnellst- möglicher Umstieg von der Nutzung fossiler Brennstoffe auf kohlenstofffreie und erneu- erbare Energiequellen), Digitali- sierung und demografischer Wandel - seien die großen Trei- ber des strukturellen Wandels und hätten enormen Einfluss auf die Arbeitswelt und die An-

forderungen an Beschäftigung, erklärte die SPD-Bundestags- abgeordnete Dr. Lina Seitzl. Sie sieht zu deren Bewältigung die Notwendigkeit einer zeitgemä- ßen, qualitativ hohen Ausbil- dung, einer Weiterbildungs- offensive, der Zuwanderung von Arbeitskräften und der Nutzung aller Arbeitsmarktressourcen. »Ich bewundere Ihren Mut, Ihre Innovationskraft und Anpas- sungsfähigkeit - Sie leisten Großartiges, spielen eine wichti- ge Rolle in der Gesellschaft und tragen maßgeblich zur Bewälti- gung der Krisen bei«, richtete die FDP-Bundestagsabgeord- nete Dr. Ann-Veruschka Jurisch lobende Worte an die Aussteller. Den Arbeitskräftemangel sieht sie ohne Einwanderung als nicht lösbar an. Dafür dürften aber nicht zu viele Steine in den Weg gelegt werden. »Deutschland muss im internationalen Wett- bewerb für Einwanderer attrak- tiver und unbürokratischer wer- den«, mahnte Jurisch. Das »Summen und Brummen« in der Engener Stadthalle erin- nerte den CDU-Bundestagsab- geordnete Andreas Jung an ein »Wimmelbild« und spiegle die Breite und Vielfalt der Unter- nehmen in der hiesigen Region wider. »Deutschland ist indust- riell stark, das Rückgrat und unsere Stärke aber sind der Mit-

telstand und das Handwerk. Sie bringen uns durch die Krisen«, zeigte er sich überzeugt. Zur Be- wältigung der Energiekrise und der damit verbundenen Abhän- gigkeit von anderen Ländern sei es dringend nötig, schnellst- möglich die bürokratischen Hürden und Hindernisse bei der Umstellung auf erneuerbare Energien auszuräumen und alle Potenziale zu nutzen. »Die Versorgungsinfrastruktur vor Ort muss bewahrt und ge- schützt werden«, forderte Werner Rottler, Präsident der Handwerkskammer Konstanz, in seinem Grußwort, das er auch im Namen der Industrie- und Handelskammer Hochrhein- Bodensee an Aussteller und Be- sucher richtete. Gerade auch bei der Umsetzung der Energiewen- de sei das Handwerk extrem wichtig und stehe vor großen, vielfältigen Aufgaben. »Wir brauchen junge, motivierte Menschen, die sich für eine Aus- bildung im Handwerk begeis- tern und anpacken können. Sie haben beste Perspektiven in der Region und im Land«, betonte er und sprach den Betrieben einen Dank für ihre Ausbil- dungsbereitschaft aus. »Wir werden es schaffen«, zeig- te sich Werner Rottler über- zeugt, »müssen uns aber auf unsere Werte besinnen«.



Bei der offiziellen Eröffnung der Info-Börse durch Bürgermeister Johannes Moser (rechts) gingen (von links) die Bundestagsabgeordneten Dr. Ann-Veruschka Jurisch, Dr. Lina Seitzl und Andreas Jung sowie Handwerkskammerpräsident Werner Rottler in ihren inhaltlich zuvor aufeinander abgestimmten Grußworten auf die derzeitigen Herausforderungen in Wirtschaft und Politik ein und umrissen Lösungswege. Bild: Hering



Erstmals vertreten bei der Info-Börse war die Welschinger Firma ArchaeoTask. Als erste Grabungsfirma Baden-Württembergs ist ArchaeoTask Dienstleister für alle archäologischen Belange der Bodendenkmalpflege. Die Geschäftsführer (von links) Armin Höfler und Georg Häußler präsentierten beeindruckende Funde aus Grabungen in Engen und der Region.



Hinter der Theke und Scheibe aktiv: Für das leibliche Wohl der Messebesucher und Aussteller sorgten in bewährter Weise Mitglieder der Faustball-Abteilung des TV Engen und weitere Helferinnen.



Ein breiter Branchen-Mix von Industrie über Handwerk und Handel bis zum Dienstleistungssektor sowie von etablierten Unternehmen bis zu Existenzgründern wurde auch bei der zwölften Auflage der Tischmesse in der neuen Stadthalle präsentiert. Dass sowohl Fachbesucher als auch die Bevölkerung großes Interesse an der Info-Börse hatten, spiegelte sich im guten Besuch deutlich wider.

Bilder: Hering



»Ich freue mich, dass das Konzept der Tischmesse nach wie vor so gut ankommt und mit 86 teilnehmenden Firmen und Organisationen auf eine so große Resonanz stößt. Die Tischmesse hat sich als wichtige Informations- und Kommunikationsplattform im Hegau fest etabliert. Und auch die vielen Besucher zeigen die Verbundenheit der Bevölkerung zur heimischen Wirtschaft«, lautete das zufriedene Resümee von WfV-Geschäftsführer Peter Freisleben.



Beim Messerundgang kamen die Bundestagsabgeordneten intensiv ins Gespräch mit den Ausstellern, wie auf unserem Bild Dr. Ann-Verschka Jurisch mit H-Plan-Geschäftsführer Gerhard Fischer.

Energieagentur Kreis Konstanz Kostenfreie Energieberatung

Engen. Die monatliche Energieberatung der Energieagentur Kreis Konstanz berät Bürgerinnen und Bürger **kostenfrei** und **neutral** zu den Themen Heizkosteneinsparung, Wärmedämmung, Heiz- und Solartechnik, Warmwasserbereitung, regenerative Brennstoffe sowie entsprechende Fördermöglichkeiten hierfür.

Die Erstberatung wird in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale angeboten und findet jeden dritten Montag im Monat von **15:30 bis 17:30 Uhr** im Rathaus Engen statt.

Nächster Beratungstermin ist am **Montag, 21. November.**

Um die Terminwünsche vorbereiten zu können, ist eine Anmeldung bei der Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH notwendig unter der Telefonnummer 07732/939-1234.

*Fleisch & Feines
aus dem Hegau*

Metzgerei *Eckes*

Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

Kalt – warm – heiss:
„Rauch-Kunst“
**– mit dem herrlichen
Buchenrauch-Aroma:**

Schäufele

ohne Knochen, herrlich saftig
100 g **1,19 €**

Rollschinle

goldgelb und mild gesalzen
100 g **1,29 €**

Bauernbratwurst

aus dem Kaltrauch
100 g **1,39 €**

Bauernschinken

heissgeraucht 100 g **1,95 €**

Toastbraten

gefüllter gerauchter Hals
100 g **1,45 €**

Krakauer

mit Kümmel 100 g **1,35 €**

Hegauer Schinkenspeck

so fein, so mild Paar **2,45 €**

Kaminwürzen

schwarz geraucht 100 g **1,70 €**

**Wir freuen uns auf Ihren
Besuch!**

»Für Frieden und Freiheit einstehen«

Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Friedensmal auf dem Friedhof

Mit der Aufforderung »Singt das Lied vom Frieden« machte der Stadtchor Engen unter der Leitung von Ulrike Brachat einen passenden Auftakt bei der Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Friedensmal auf dem Engener Friedhof. Zusammen mit einer Abordnung der Stadtmusik sorgten die SängerInnen für eine würdige musikalische Begleitung.

Engen (rau). In Anwesenheit von Stadträten, dem Jugendgemeinderat und BürgerInnen erinnerte Bürgermeister Johannes Moser an den militärischen Überfall Russlands auf die Ukraine, der im Zentrum des Gedenkens am Volkstrauertag steht. »Für uns war es unvorstellbar, dass in Europa nach den schrecklichen Erfahrungen zweier Weltkriege mit Millionen Toten, Kriegsversehrten, Witwen, Waisen und Vertriebenen tatsächlich wieder ein militärischer Angriff auf ein friedliches Land stattfinden könnte«, so Moser.

Diese Schrecken des Krieges fänden in nächster Nachbarschaft statt: »Von Berlin nach Paris ist es sogar noch 80 Kilometer weiter als von unserer Hauptstadt in die ukrainische Stadt Lviv«, so der Bürgermeister. »Wir waren viel zu naiv«, sagte Moser. Die völkerrechtswidrige Annexion der Krim und die versteckte militärische Unterstützung der Separatisten im Donbass hätten eigentlich gezeigt, dass das Problem Russland und dessen nicht nachvollziehbare Sicherheitsbedenken nicht friedlich zu lösen wären. »Das heutige Russland zeigt,

dass es sich an vereinbarte Verträge und Zusagen nicht halten will«, so Moser. Deshalb sähe man heute Bilder aus der Ukraine, mit zerstörten Häusern, Schulen und Krankenhäusern, wie Menschen vor dem Bom-

stehen und gemeinsam in Europa für Frieden, Freiheit und Achtung der Menschenwürde einstehen«, zitierte Moser. Am Volkstrauertag, schloss der Bürgermeister, gedenke man aller Toten und Opfer von

teten Zivilisten in der Ukraine, sondern auch um die gefallenen russischen Soldaten«. Im Hinblick auf die Verbrechen der Deutschen im Zweiten Weltkrieg in der Ukraine gehe es, so Moser, auch darum, Leid



Stadtchor Engen (links) und Stadtmusik (Mitte) umrahmten die Feier zum Volkstrauertag musikalisch. Bürgermeister Johannes Moser, Stadträte, Jugendgemeinderat und BürgerInnen begingen das Gedenken gemeinsam.

benhagel in Keller und U-Bahnschächte flüchteten und die vielen Toten und Verletzten. »Wir sehen, wie Flüchtlingskonvois unter russischen Beschuss geraten, geplünderte und zerstörte Städte und grausame, sinnlose Massaker an Zivilisten«, so Moser.

Dafür trügen Präsident Putin und die russische Regierung allein die Verantwortung. Der Bürgermeister zitierte Bundespräsident Frank Walter Steinmeier, der Verantwortung eingefordert habe: »Verantwortung für unsere Geschichte anzunehmen heißt nicht, die Auseinandersetzung mit den Konflikten der Gegenwart zu scheuen«. Aggressionen dürften nicht hingegenommen werden. »Man müsse zusammen-

Kriegs- und Gewaltherrschaft weltweit. »Wir trauern in Bezug auf die Ukraine nicht nur um die gefallenen Soldaten und getö-

und Not wiedergutzumachen. »Den Menschen in der Ukraine sollten wir uneingeschränkte Solidarität zukommen lassen«.



Matteo Utzler, der Vorsitzende des Jugendgemeinderats, und Bürgermeister Johannes Moser legten einen Kranz vor den Gedächtnistafeln der gefallenen Soldaten nieder. Die Stadtmusik begleitete die Würdigung mit dem Lied »Ich hatt einen Kameraden«



Der Jugendgemeinderat verteilte kleine Plätzchen in Form von Friedens-tauben an die Anwesenden. Bilder: Rauser

PASSBILDER

- Passbilder
- Führerscheibilder
- Bewerbungsbilder
- u.v.m

fotauge
fotografie als besonderes

in der

PKLINIK+
DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Tel.: 07733 / 98 30 340 - info@pcke.de



Zur Traumstunde mit Hut lud die Stadtbibliothek Engen Kinder ab vier Jahren am Montag vergangener Woche ein. Im Bilderbuchkino wurden gemeinsam die Bilder des lustigen Buches »Hut auf - Party ab!« betrachtet. Jutta Pfitzenmaier las die Geschichte vor: Für den kleinen Jungen und seine Begleiter war es gar nicht so einfach, Zutritt zur Party zu bekommen. An der Tür wurde vom Türsteher ständig eine neue Regel aufgestellt. Nach allerlei Verkomplizierungen bemerkten die genervten Gäste, dass sie an der falschen Tür geklingelt hatten. Im Anschluss gestalteten die Kinder sich einen eigenen Hut.

Bild: Stadt Engen

»Die Vereine bieten super Veranstaltungen an«

Gutes Fazit zum Sommerferienprogramm im Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschuss

Engen (her). Seit dem Jahr 2012 koordiniert die Stadtverwaltung ein umfangreiches und vielseitiges Sommerferienprogramm mit den örtlichen Vereinen und Ehrenamtlichen. »In den vergangenen zehn Jahren wurden im Schnitt 44 verschiedene Programmpunkte durch 28 verschiedene Veranstalter angeboten«, zog **Hauptamtsleiter Jochen Hock** in der jüngsten Sitzung des Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschusses ein positives Zwischenfazit. Die Anmeldezahlen an teilnehmenden Kindern belaufe sich durchschnittlich auf 298 Kinder pro Jahr, wobei 2020 nicht berücksichtigt wurde, da aufgrund der Corona-Pandemie nur wenige Programmpunkte eigenverantwortlich organisiert wurden. »Die Auswertung der vergangenen Jahre zeigt deutlich auf, dass in den beiden Jahren nach Corona, also 2021 und 2022, die Anzahl der teilnehmenden Veranstalter und damit auch die Anzahl der Programmpunkte deutlich rückläufig waren«, erklärte Hock und betonte, dass das qualitativ und quantitativ

gute Angebot nur durch die örtlichen Vereine und freiwillige HelferInnen aufrechterhalten bleiben könne. »Mehr als 90 Prozent der Angebote wird von Vereinen durchgeführt, die super Veranstaltungen anbieten«, lobte der Hauptamtsleiter. Durch die Rückmeldung der bisherigen Veranstalter werde aber deutlich, dass es zunehmend schwieriger werde, das Angebot in der aktuellen Form aufrechtzuerhalten. Um dem Trend entgegenzuwirken, werde sich die Verwaltung über verschiedene Anreizsysteme für Veranstalter Gedanken machen, sagte Hock zu. Da die Stelle der Stadtjugendarbeit inzwischen wieder besetzt sei, rechne er im kommenden Jahr auch wieder mit vermehrten Angeboten für Jugendliche. Angesichts von »wegbrechenden« Veranstaltern regte **UWV-Gemeinderätin Ines Lutz** die Überlegung an, sich statt der üblichen Einladung zum Essen auf andere Weise bei den Veranstaltern für das Engagement erkenntlich zu zeigen, zum Beispiel in Form von Engener Sterntalern.

Sternstunden im Advent

marotte-Figurentheater präsentiert
»Der kleine König feiert Weihnachten«

Engen. Für alle Kinder ab drei Jahren zeigt das marotte-Figurentheater aus Karlsruhe am **Montag, 5. Dezember, um 14:30 Uhr und um 16:30 Uhr** das Stück »Der kleine König feiert Weihnachten«. Die Vorstellung findet im Städtischen Museum Engen + Galerie, Klostersgasse 19, statt. Karten gibt es nur direkt vor der jeweiligen Veranstaltung. Es erfolgt kein Kartenvorverkauf und es sind keine Reservierungen möglich. Eintritt pro Person 4 Euro. Spiel-

dauer circa 45 Minuten. Kinder unter drei Jahren haben keinen Einlass. Weitere Infos unter www.stadtbibliothek-engen.de. Zum Inhalt: Der kleine König kann es kaum erwarten, bis er das letzte Türchen seines Adventskalenders öffnen darf. Doch bis dahin gibt es noch viel zu tun! Plätzchen backen, Geschenke einpacken und rodeln. Ein lustiges, herzerwärmendes Theaterstück, das nicht nur die kleinen Besucherinnen und Besucher verzaubern wird.

Bücher für die Adventszeit

Adventsbücher, Weihnachtsbücher und Adventskalender in der Stadtbibliothek

Engen. Die Tage werden kürzer, der Herbst ist da - und mit ihm wieder die Zeit, in der man es sich zu Hause mit einem Buch gerne gemütlich macht. Die Stadtbibliothek hält für alle LeserInnen aktuelle Medien zur Ausleihe bereit und hat ab sofort auch wieder viele schöne Advents- und Weihnachtsbücher im Angebot. Für jede Altersstufe ist etwas dabei: Bilderbücher für die Kleinen, Bastelbücher für die ganze Familie oder spannende Geschichten

und Romane für Klein und Groß. Ab dem 1. Dezember steht in der Bibliothek außerdem wieder der beliebte Adventskalender bereit: An jedem Öffnungstag finden BesucherInnen hinter einem der Türchen eine weihnachtliche Geschichte zum Mitnehmen. Das Team der Stadtbibliothek freut sich zu den gewohnten Öffnungszeiten - Dienstag und Samstag von 10 bis 12 Uhr sowie Mittwoch bis Freitag von 15 bis 18 Uhr - über Besuch.

ENGLER
...natürlich schmeckt's besser.

Welschingen 07733/994930
Ehingen Tel. 07733/5312 Mühlhausen Tel. 07733/505040

Unser Angebot vom 18.11.2022 – 24.11.2022

Hausmacher Leberwurst <small>mit feiner Kräuterwürzung</small>	100 g nur 1,49 €
Krakauer mit Kümmel deftig im Geschmack	100 g nur 1,59 €
Bierschinken mit viel Magerfleisch	100 g nur 1,79 €
Kalbsgulasch natürlich aus der Region	100 g nur 1,99 €
Färsen- und Ochsentafelspitz <small>Zart und geschmackvoll</small>	100 g nur 1,89 €

Unser Samstagsknaller am 19.11.2022

Schweineschnitzel mager und zart	100g nur 1,49 €
---	------------------------

Unser Mittwochsangebot am 23.11.2022

Gemischtes Hackfleisch Rind und Schwein	100g nur 0,99 €
--	------------------------

Zur Herbstzeit bieten wir regelmäßig an: Frisches Reh und Wildschwein aus heimischer Jagd. Frisches Hirschfleisch aus Bayern. Gerne nehmen wir Ihre Vorbestellung entgegen.

Ihre Tür steht immer offen

Schulsozialarbeiterinnen legten Jahresbericht vor

Engen (cok). In einer öffentlichen Sitzung des Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschusses berichteten am Dienstag vergangener Woche die Engener Schulsozialarbeiterinnen über ihre Tätigkeiten im Schuljahr 2021/22. In insgesamt 1.092 Einzelgesprächen nahmen sich die drei Pädagoginnen der Sorgen und Nöte ihrer Schützlinge an. Ganze 685 Gespräche mit Kindern, Eltern, Erziehungsberechtigten sowie Ämtern, Behörden, Fachdiensten, Ärzten und Kliniken führte **Luisa Tersigni**, zuständig für die **Grundschulen Engen und Welschingen**. Dank einer aus Coronahilfen bezahlten Maßnahme konnte sie ihren Stundenumfang aktuell um zehn Prozent auf 60 Prozent aufstocken - dringend notwendig, denn Tersigni stellt fest: »Gemessen am Vorjahr hat sich die Zahl der Einzelfälle verdoppelt«. 42 Mädchen und 54 Jungen betreute sie, dabei hatte Tersigni in drei Fällen Kindeswohlgefährdungen nach Paragraph 8a SGB VIII zu melden. Auch **Sabrina de Monte**, Schulsozialarbeiterin am **Anne-Frank Schulverbund** und ebenfalls mit einem 60-Prozent-Stundenkontingent beschäftigt, brachte eine Kindeswohlgefährdung zur Anzeige, während **Cosima Clemens** am **Gymnasium** in Engen keinen derartigen Fall zu verzeichnen hatte. Tersigni, de Monte und Clemens betonten in ihren Berichten, sie seien Pädagoginnen, keine Psychologinnen und ihr Aufgabengebiet umfasse weit mehr als die Betreuung von Einzelfällen: Sozialtraining, Präventionsarbeit, klassenorientierte Interventionen und Kooperationsprojekte machten einen wichtigen Teil ihrer Arbeit aus. All diese Aktionen trügen dazu bei, möglichen Konflikten bereits im Vorfeld zu begegnen und SchülerInnen stark zu machen, um mit Problemen selbst besser umgehen zu können. 180 Schulstunden wendeten die Grundschulen in Engen und Welschingen für ihr Präventionsprogramm auf und kooperierten dabei unter anderem mit der Theaterpädagogischen

Werkstatt Osnabrück, dem Kreisjugendreferat des Landkreises Konstanz sowie dem mobilen »Saftladen« von b. free. Alle Kooperationen sollten weitergeführt werden, geplant sei mit dem Projekt »Junior Heroes« außerdem ein altersspezifischer Selbstverteidigungskurs in Zusammenarbeit mit der Sportakademie Baumann, gibt Tersigni einen Aus-



Die Schulsozialarbeiterinnen von links: Luisa Tersigni, Sabrina de Monte und Cosima Clemens. Unterstützt wird das Team von Kathrin Pokrandt, die in Rahmen ihres dualen Studiums der Sozialen Arbeit ihre Praxisphasen an den Engener Schulen absolviert. *Bild: Kraft*

blick auf das kommende Schuljahr. Im Anne-Frank-Schulverbund nahmen 24 Klassen an Präventionsmaßnahmen teil. Die Klassen 6 und 7 beschäftigten sich mit den Themen Gewalt und Medien und bekamen dazu Besuch von der Kriminalpolizei. Die »Fachstelle Sucht« war in den neunten Klassen präsent, um die Themen Ess-Störungen, Gaming-Sucht und Social Media ging es bei der Kooperation mit Referenten des Unternehmens »Sinnweiser«. Hier hätten die Mädchen und Jungen besonders von eigenen Erfahrungen der Referenten profitiert, so de Monte. 34 SchülerInnen aus neun Klassen beteiligten sich außerdem an der Aktion »Ehrensache« - ein toller Erfolg, denn trotz coronabedingter monatelanger Verzögerung seien viele Kids bei der Stange geblieben, zieht de Monte ein positives Fazit. Der Aktionstag solle im kommenden Jahr wieder stattfinden, auch die Kooperationen möchte sie weiterführen und um eine

Zusammenarbeit mit den »Respect Coaches« des Caritas-Verbandes Singen-Hegau ergänzen. Zusätzlich plant de Monte, das Präventionstheater »Q-Rage« am Anne-Frank-Schulverbund wieder aufleben zu lassen. Unter dem Motto »Hilfe zur Selbsthilfe« präsentierte Cosima Clemens die Schwerpunkte ihrer Arbeit am Gymnasium Engen. In 134 Einzelberatungen

»Bündnis gegen Cybermobbing« aufrecht erhalten. Für die Zusammenarbeit mit den »Respect Coaches« fehlten ihr künftig wohl die finanziellen Mittel, bedauerte Clemens. Sie hoffe allerdings, mit »andersnormal« ein Präventionsprojekt für psychische Gesundheit für die zehnten Klassen anstoßen zu können. Weiterführen will sie auch den »Mädelstreff«, der sich mittlerweile selbst organisiert. Positive Impulse erwartet Clemens außerdem von Schulhündin »Ursek«. Der Golden Retriever ist derzeit noch in Ausbildung und soll bald als »Eisbrecherin« an der Schule unterwegs sein. Lob und Anerkennung für die wertvolle Arbeit der drei Pädagoginnen gab es im Anschluss an deren Berichte von Bürgermeister Johannes Moser, der einräumte, dass noch 20 Prozent Stunden für eine gezielte Schulsozialarbeit an der Hewenschule fehlten: »Wir sind im Gespräch mit der Diakonie und bleiben da auf jeden Fall dran«, signalisierte Moser. Auch die Mitglieder des Ausschusses zeigten sich beeindruckt vom Engagement der Pädagoginnen und nutzten die Gelegenheit für Fragen, zum Beispiel nach der Integration geflüchteter Kinder. Gezielte Aktionen für diese Gruppe - so waren sich alle drei einig - seien mit ihren Stundenbudgets nicht machbar: Es gäbe Berührungspunkte, aber keine individuelle Beratung. Clemens betont hier die positive Wirkung kleiner Gesten: »Jeder wertschätzende Kontakt tut etwas für die Kinder«. Gefragt wurde auch, ob sich auf den Schulhöfen eine merkliche Verunsicherung aufgrund des Ukraine-Kriegs, steigender Lebenshaltungskosten und der Klimakrise breitmache. Punktuell sei dies spürbar, jedoch nicht in verstärktem Maße: »Die Kinder, die von zu Hause wenig bestärkt werden, die von Armut und Ängsten betroffen sind, gab es schon immer und es wird sie leider auch immer geben«, gab Luisa Tersigni zu bedenken.

ging es unter anderem um Strategien zur Bewältigung von Stress, Leistungsdruck, Mobbing und Ausgrenzung, um Selbstfindung, Probleme mit Freunden oder in der Familie sowie um das Erarbeiten von Zukunftsperspektiven. Sie beobachtete, dass dabei zunehmend auch psychische Probleme eine Rolle spielten, so zum Beispiel Depressionen, Selbstverletzung oder die Angst, nicht zu genügen. Um möglichst präsent für die SchülerInnen zu sein, sei sie viel im Schulhaus unterwegs und so würde sie oft auch zwischen Tür und Angel oder auf dem Pausenhof angesprochen, sagt Clemens. Im Bereich Prävention hob sie die enge Zusammenarbeit mit der dafür zuständigen Fachlehrkraft, den »Respect Coaches«, dem »Bündnis gegen Cybermobbing« und dem Tournee-Theater-Ensemble »Radiks« hervor. Im kommenden Jahr will Clemens verschiedene Sozialtrainings durchführen, das Theaterprojekt »Q-Rage« an die Schule holen und das



Die Stadtmusik Engen hat sich intensiv auf ihr Jahreskonzert vorbereitet und lädt ganz herzlich am kommenden Samstag, 19. November, um 20 Uhr in die Stadthalle ein. Einlass ist um 19 Uhr. Das diesjährige Motto lautet »Einfach tierisch«. Das Publikum kann sich überraschen lassen, welche Tiere den Musikerinnen und Musikern aus ihren Instrumenten springen. Die Stadtmusik Engen freut sich »einfach tierisch«, viele Zuhörerinnen und Zuhörer an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Bild: Archiv Hering

Zeit für Begegnung

Interkulturelles Frauencafé

Engen. Am Dienstag, 22. November, um 17.30 Uhr, findet das nächste interkulturelle Café für Frauen statt - diesmal wieder im Katholischen Gemeindezentrum Engen, Hexenwegle 2. Alle Frauen - einheimisch, zugezogen oder zugewandert - sind herzlich eingeladen. Bei leckerem Essen ist Zeit für Begegnung, Reden und Lachen, auch werden verschiedene Aktivitäten angeboten. Kleine Kinder können mitgebracht werden. Die Teilnahme ist kostenlos, beisteuern kann man gerne et-

was fürs Büffet: Salziges Gebäck, Salat, Obst, Kuchen oder eine kleine Spende sind willkommen.

Die Frauen der Vorbereitungsgruppe vom Verein »Unser buntes Engen« hoffen, dass wieder viele Frauen aus Engen und Umgebung Zeit und Lust auf einen gemeinsamen Abend haben, um in entspannter Atmosphäre zu plaudern und die gemeinsame Zeit zu genießen. Kontakt für Rückfragen: Jutta Pfitzenmaier, Telefon 07733/996603.

Hohenhewenteufel Hegau

Anmelden zur Nikolaus-Aktion

Engen. Auch in diesem Jahr veranstalten die Hohenhewenteufel Hegau wieder ihre Nikolaus-Aktion vom 30. November bis 12. Dezember. Wer einen Nikolaus für sich und seine Kinder nach Hause holen möchte, meldet sich bitte bis spätestens Sonntag, 20. November, per E-Mail bei info@hohenhewenteufel-hegau.de. Der Erlös der gesamten Nikolaus-Aktion geht an den Bundesverband Kinderhospiz in Lenzkirch.

DRK-Ortsverein Engen Senioren- nachmittage

Engen/Ortsteile. Das Deutsche Rote Kreuz lädt alle Seniorinnen und Senioren und alle Rentnerinnen und Rentner am kommenden Samstag, 19. November, um 14 Uhr zu den Seniorennachmittagen ins Bürgerhaus Biesendorf und Bürgerhaus Zimmerholz ein. Ein Fahrdienst für die Seniorinnen und Senioren von Stetten fährt um 13.45 Uhr ab dem Bürgerhaus Stetten nach Zimmerholz. Der DRK-Ortsverein Engen freut sich über viele Gäste.

Schwarzwaldverein Engen lädt zu Vortrag ein Neue Grabungen im Eiszeitpark

Engen. Die Höhlen im Eiszeitpark in Engen gehören zu den wichtigsten steinzeitlichen Fundstellen in Süddeutschland. Ein neues Forschungsprojekt des Landesamtes für Denkmalpflege widmet sich seit 2021 wieder verstärkt dem Brudertal. Die Erforschung der bekannten Fundstellen Petersfels und Gnirshöhle soll fortgesetzt und ausgebaut werden.

Die weitgehend unbekanntere Drexlerhöhle wurde nach ihrer Entdeckung 1978 wieder verschlossen und der Eingang zum Schutz zugeschüttet. 2021 wurde sie erstmals wieder geöffnet und eine Sondage zur Untersuchung ihres archäologischen Potenzials durchgeführt.

Über die neuen Erkenntnisse und die Ziele des Forschungsprojekts berichtet Dr. Yvonne Tafelmaier, Referentin für Alt- und Mittelsteinzeit des Landesamts für Denkmalpflege, am **Sonntag, 20. November, 16 Uhr**, im Katholischen Gemeindezentrum St. Martin in Engen, Hexenwegle 2.

Der Vortrag wird organisiert vom Schwarzwaldverein Engen, der Eintritt ist frei.

Modellbahnfreunde Basteltreff

Hegau. Die Modellbahnfreunde Mühlhausen-Ehingen treffen sich am Freitag, 18. November, um 18 Uhr in der Grundschule in Mühlhausen zum Basteln.

Schwarzwaldverein Jahres- abschlussfeier

Engen. Am **Sonntag, 20. November**, findet **ab 18 Uhr** - also im Anschluss an den Vortrag »Neue Grabungen im Eiszeitpark« - die Jahresabschlussfeier des Schwarzwaldvereins ebenfalls im Katholischen Gemeindezentrum statt. Alle Mitglieder des Vereins sind herzlich dazu eingeladen, in gemütlicher Atmosphäre gemeinsame Stunden zu verbringen und das Wanderjahr 2022 ausklingen zu lassen. Für Speisen und Getränke ist ausreichend gesorgt. Organisation: Peter Kamenzin, Telefon 07733/1718.

STADTWERKE
ENGEN




Wir suchen Verstärkung

www.stadtwerke-engen.de

Einladung zur Selbstreflexion

Arbeiten von Christiane Pieper sind bis zum 29. Januar im Engener Museum zu sehen



Die Künstlerin Christiane Pieper (Mitte) zeigt auf Einladung der Stubengesellschaft, vertreten von Gabriele Schupp (rechts), im Engener Museum ihre Arbeiten. Laudatorin Yala Spiegel (links) führte bei der Vernissage am vergangenen Freitagabend in die Werkschau ein.

Mit »Reflexion« wurde am vergangenen Freitag eine Ausstellung eröffnet, die in vielen Aspekten zur Jahreszeit der inneren Einkehr passt. Die Künstlerin Christiane Pieper zeigt auf Einladung der Stubengesellschaft im Engener Museum Bilder, die in ihrer ruhigen Zurückgenommenheit und inspirierenden Farbgebung dazu einladen, sich auf ganz persönliche gedankliche »Reflexionen« einzulassen.

Engen (rau). Da ist zum einen die Ebene der Farben, auf die Laudatorin Yala Spiegel in ihrer Ansprache einging. »Ebenso wie mit der Vielfalt der Grüntöne, weiß Christiane Pieper mit den unendlichen Abstufungen der Farbe Blau zu spielen und ist fasziniert von den mannigfaltigen Erscheinungen des Wassers, wie wir sie vom Bodensee kennen«, so Spiegel, die auch auf den Begriff der »Reflexion« als physikalisches Phänomen verweist: »Um Farben wahrnehmen zu können, braucht es Licht und dieses (...) verursacht ebenjene Reflexionen, die sowohl im Wasser als auch auf Bäumen, Gräsern und Wäldern unzählige Schattierungen und feinste Nuancen hervorbringen«, so Spiegel. Schließlich ist da noch die »Früchtekammer«, wie es Yala Spiegel nennt. Im Verließ des Museums zeigt Pieper an Tafelbilder erinnernde Farbstudien von Früchten auf

mattgelbem Untergrund. Diese gegenständlich gehaltenen Motive sind Ergänzung, nicht Widerspruch, zu Piepers abstraktem Oeuvre.

Farbschichten und Leerräume

Der Bildaufbau ist unterschiedlich bei Piepers Werken: Durch einfache Linien geschaffene Horizonte aber auch durch nebeneinander gesetzte Farbflächen deutet die Künstlerin Inhalte an, die der Betrachter ganz individuell identifizieren kann. Genau an dieser Stelle setzt die persönliche Wahrnehmung der Arbeiten Piepers ein, die von der Künstlerin bewusst keinen Titel erhalten. Denn der Betrachter sieht natürlich nicht nur die Farben und ihre Korrespondenz. Gerade das Fehlen »eindeutiger« Formen und Einordnungen fordert zur Auseinandersetzung mit dem präsentierten Werk auf – zur »Reflexion« nicht nur der Sehgewohnheiten, sondern vielleicht auch der eigenen Gefühle, Erinnerungen, Stimmungen.

Addition und Auslöschung

Piepers Bilder sind keine puren, glatten Farbflächen. Die Künstlerin legt Acryl- und Ölfarbe in Schichten aufeinander. »Die Künstlerin trägt abschließend wieder Farbe ab und übermalt an anderer Stelle, löscht aus, lässt Leerstellen, in die wir



Seit langer Zeit gab es wieder einmal eine musikalisch umrahmte Ausstellungseröffnung. Felicitas Balzer am Klavier und Lennart Pieper am Cello sorgten für eine stimmungsvolle Begleitung des Kunstgenusses.



Die Vernissage der Ausstellung »Reflexion« stieß auf große Resonanz.

Bilder: Rauser

unsere Assoziationen einfließen lassen können«, beschreibt es Laudatorin Spiegel. So tragen Christiane Piepers Arbeiten Spuren ihres Entstehungsprozesses wie Übermalungen, »offene Stellen«, Farbverläufe, Rinnsale, pastöse Farbpickel, Kratzer.

Pieper legt so den Entstehungsprozess offen, sie zeigt die Werdung des Bildes: Nach das additive »Wachstum« von Farbschichten stellt sie den Prozess der »Häutung«, der Bearbeitung, der Offenlegung vom Unperfekten, und damit unterzieht sie das Bild selbst einem »Reflexionsprozess«.

Spiegelbilder der Biografie

Wechselt man in die interpretatorische Ebene, regen diese Werke so zur eigenen »Reflexion« an. Das gilt für die minimalistischen Motive genauso

wie für den Duktus. Pieper zeigt nicht nur »harmonische« Farben. Schwarze und weiße Flächen, dunkle Silhouetten vor feurigem Orange-Gelb, Schatten an den Bildrändern, harte und ausgefranste Kanten. Was ist eine Biografie, ein Leben anderes, als die Suche nach einem Horizont? Welcher Entwicklungs- oder Entstehungsprozess kommt ohne Narben, Verletzungen, Verluste, Traum- und Fantasiebilder, Vergessenes – und wieder Freigelegtes – aus?

Archäologie des Lebens

In diesem Sinne ist die Auseinandersetzung mit sich selbst nichts anderes als eine Archäologie des eigenen Lebens. Vielleicht ist dies der Grund, warum die Arbeiten von Pieper eine besondere Anziehungskraft entfalten: Der Blick ins Bild ist ein Blick in sich hinein.



ALTDORF ENGEN

Für alle Altersgruppen

Unterrichtsangebote der
»Musikschule für Tasteninstrumente« in Engen

Engen. Die Musikschule für Tasteninstrumente in der Scheffelstraße 3 in Engen bietet flexible Kursangebote, auf Wunsch auch online, an Tasteninstrumenten für Anfänger, auch ohne Vorkenntnisse, und Fortgeschrittene. Unterrichtet wird in allen Stilrichtungen und für alle Altersgruppen ab sieben Jahren. Auch Wiedereinsteiger sind bei Diplom-Musiklehrer Pirmin Wäldin richtig. Wäldin bietet zeitgemäßen und abwechslungsreichen Unterricht in der Musiktheorie und in der Praxis und an modernen Keyboards, Pianos, Akkordeons und Orgeln.

Neu an der Musikschule ist das topaktuelle Keyboard von KORG, das Pa5X, ein komplett neu entwickeltes Keyboard mit frischen Sounds, Styles und Features. Er mache sich, so Pirmin Wäldin, derzeit mit den unzähligen Möglichkeiten des neuen Keyboards vertraut, um auch im Unterricht wertvolle Tipps zu den technischen Möglichkeiten geben zu können.

»Am heutigen Mittwoch bin ich bei KORG Deutschland für eine Präsentation und zum Informationsaustausch eingeladen«,

erzählt er. Natürlich stünden, so Wäldin, auch gute Schülerinstrumente für den Unterricht zur Verfügung. Erwachsene hätten außerdem die Möglichkeit, in den Schulferien intensive Ferienseminare mit gutem Lernerfolg zu belegen.

Infos zu den vielfältigen Unterrichtsangeboten sind unter Telefon 07733/98060, unter der Mobilnummer 0172/7250655, oder per E-Mail an pirmin.waeldin@t-online.de erhältlich. Auf www.waeldin-pirmin.de finden Interessierte allgemeine Informationen, Näheres zu Intensiv- und Ferienkursen ist unter www.musikschule-waeldin.de eingestellt.

MUSIKSCHULE FÜR TASTENINSTRUMENTE
Unterricht der Spaß macht für:
 Keyboard | Klavier | Akkordeon | E-Orgel
 Für Anfänger und Fortgeschrittene!
Auch online möglich!
 Blues- Popkurse & Praxisseminare
PIRMIN WÄLDIN, Dipl.-Musiklehrer
 Scheffelstraße 3, 78234 Engen
 Tel. 0 77 33/98060
www.waeldin-pirmin.de



Kursleiter Pirmin Wäldin macht sich mit den vielen neuen Möglichkeiten des KORG Keyboard Pa5X vertraut.

Moderner Musikunterricht
 Klavier, Keyboard, Klassik-Gitarre, E-Gitarre, E-Bass
 mit Jule, Andreas, Helge und Alex
Musikschule "Ab der 1. Klasse"
MUSIKBOX
 Mundingstr. 6 (Richtg. Schwimmbad) in Engen Info: 07771-875131
www.musikschule-musikbox.de + info@musikschule-musikbox.de

Adventszauberwoche
 vom 14.11. bis 19.11.22
Sonderöffnungszeiten
 Samstag, 19.11.22 bis 16 Uhr
 Entdecken Sie neue Trends und kreative Ideen unseres Floristen-Teams
 Prachtvolle Weihnachtssterne und Alpenveilchen mit Nützlingen umweltschonend herangewachsen aus der eigenen Produktion.
 Großes Weihnachtsstern-Gewinnspiel

Blumen Weggler
 Schwarzwaldstr. 5
 78234 Engen
 Tel. 07733/5250
weggler-blumen@t-online.de
blumen-weggler.com

Anzeigenberatung **HEGAU KURIER**

Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

INFO
 KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
 Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
 Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
 E-Mail: info@info-kommunal.de

Lesekreis Engen im Schützenturm

Roman von Annie Ernaux

Engen. Für sein nächstes Treffen am 8. Dezember um 20 Uhr hat der Lesekreis Engen den Roman »Die Jahre« der diesjährigen Literatur-Nobelpreisträgerin Annie Ernaux ausgewählt.

Meike Feßmann von der Süddeutschen hielt diesen Roman bei der Neuauflage 2017 für »...hervorragend im wahrsten Sinne des Wortes« und meinte, dass »dieses Buch als Extrakt und als Höhepunkt von Ernaux' gesamtem Œuvre verstanden werden (kann) ...«.

Begeistert ist die Rezensentin von der Entscheidung der Autorin, niemals von sich als »ich« zu sprechen, sondern stets in der dritten Person: Damit betone sie die Passivität und die Machtlosigkeit des Subjekts gegenüber entscheidenden Einflüssen von außen.

Ob sich der Lesekreis dem Urteil der Schwedischen Akademie anschließen konnte, wird sich beim Treffen im Schützenturm hinter dem Rathaus weisen. Neue Teilnehmer sind stets willkommen.

Nähere Auskunft gibt es unter manfred@mueller-harter.de.

Narrenverein Rebgeister Neuhausen

Bewirtung bei MHS-Hausmesse

Neuhausen. Der Narrenverein Rebgeister Neuhausen bewirbt am Freitag, 18. November, und Samstag, 19. November, jeweils von 10 bis 18 Uhr bei der Hausmesse von MHS.

Während der Veranstaltungszeit besteht - außer für Anlieger - Parkverbot in der Maierbachstraße und im Mühlenweg. Für die Besucher stehen Parkplätze am Ortseingang zur Verfügung.

Schwarzwaldverein Tengen

Abschlusswandern rund um Schlatt

Tengen. Der Schwarzwaldverein Tengen beschließt die Wander-Saison am Sonntag, 20. November, mit einer Tour von Schlatt unter Krähen ausgehend. Die Rundwanderung führt außerdem nach Volkertshausen. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr an der Randenhalle in Tengen oder alternativ um 14 Uhr am Sportplatz in Schlatt unter Krähen. Auch Nicht-Mitglieder des Schwarzwaldvereins Tengen sind herzlich willkommen.

»Bilder 2019-2022«

Ausstellung von Lydia Leigh Clarke ab 17. November

Engen. Am Donnerstag, 17. November, um 19:30 Uhr wird die Ausstellung »Bilder 2019-2022« von Lydia Leigh Clarke im Forum Regional des Städtischen Museums Engen + Galerie eröffnet. Alle Kunstinteressierte sind herzlich eingeladen, Dr. Velten Wagner wird mit der Künstlerin in die Ausstellung einführen.

Lydia Leigh Clarke wurde 1954 in Los Angeles, USA, in eine Musikerfamilie hineingeboren. Doch anstatt wie die meisten ihrer fünf älteren Geschwister selbst Musikerin zu werden, entschied sie sich für die Bildende Kunst und studierte an der California State University in Northridge. 1983 zog sie nach Deutschland, wo sie ihre Studien an der Malerschule Paul Pollock in Freiburg fortsetzte. Seit 1988 ist sie freischaffende Künstlerin.

Lydia Leigh Clarkes Kunst entwickelt sich an der Grenzlinie von abstrakter und gegenständlicher Malerei. Dabei ist zu beobachten, mit welcher Leichtigkeit sie diese Grenze in die eine oder in die andere Richtung über-



Lydia Leigh Clarke, »under the selfsame sky«, Pigmente und Bienenwachslasur, 2020. Bild: Künstlerin

springt. Farbfelder verwandeln sich in Gefäße und Rundformen in Früchte. Oder eben auch umgekehrt. Man spürt, mit welcher Sensibilität sie mit dem Pinsel über die Farbformen tastet, die sie mit einer Bienenwachslasur überzieht oder mit Sand durchsetzt, um ihnen eine raue und widerständige Haptik zu verleihen. Der Betrachter darf in die stets großzügig aufgetragenen Farbflächen eintauchen und die Tiefe einer lebendig erfahrenen Natur herausspüren.

Redaktions- u. Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

PENDLA - Mitfahrzentrale im Landkreis Konstanz: Statistisch gesehen ist ein Fahrzeug im Pendlerverkehr mit nur 1,1 Personen belegt. Das soll sich ändern: Ab sofort steht für den Landkreis Konstanz eine einfache, effektive und kostenlose Möglichkeit zur Verfügung, um den Pendelverkehr nachhaltiger und klimagerechter zu gestalten. Mit PENDLA, der Mitfahrzentrale für Pendler, sollen Fahrgemeinschaften zur Arbeit aktiv gefördert werden. Pendlerinnen und Pendler können sich unter folgendem Link anmelden: landkreis-konstanz.pendla.com. Übrigens: Die Stadtverwaltung Engen hat sich bereits als Ziel registriert.

Bild: Stadt Engen

ENGEN

Lichterabend

17 Uhr

Laternenumzug für Kinder / Marktplatz

17:15 & 18:30 Uhr

Blockflötenensemble „Legno Cantando“ / Museum

17:45 & 18:15 Uhr

Puppenspiel „Das Laternenmädchen“ / Stadtbibliothek

18 & 19 Uhr

Chor „Querbeet“ in der Stadtkirche, Lichteraltar

18:30 Uhr

Licht- & Feuershow „Circus Casanietto“ / Sudhaus

19:30 Uhr

*Licht- & Feuershow „Circus Casanietto“ /
Vorstadtbrunnen*

bis 20 Uhr

Einkaufen in den Geschäften / Engener Altstadt

bis 20 Uhr

*Konstruktives im fluoreszierenden Licht /
Schützenturm*

Altstadt

17. Nov.

17–20 Uhr



Anzeige

* Lichterabend in der Altstadt *

Aktionen zum Engener Lichterabend

- 17 Uhr: Laternenumzug der Kindergarten- und Schulkinder. Treffpunkt am Marktplatz.
- 17:45 und 18:15 Uhr: Puppenspiel »Das Laternenmädchen« für Kinder in der Stadtbibliothek
- 18 und 19 Uhr: Chor »Querbeet« in der Stadtkirche
- 18:30 Uhr: Licht- und Feuershow mit Circus Casanietto vor dem Sudhaus und um circa 19:30 Uhr am Vorstadtbrunnen
- Atelier im Schützenturm (Türmle): »Konstruktives im fluoreszierenden Licht«, M. Müller-Harter/G. Mahler



Zu zwei Aufführungen des Puppenspiels »Das Laternenmädchen« lädt der Waldorfkindergarten Engen am Lichterabend in die Stadtbibliothek ein.
Bild: Archiv Hering

»Das Laternenmädchen«

Puppenspiel am Lichterabend in der Stadtbibliothek

Engen. Am Lichterabend am Donnerstag, 17. November, sind alle Kinder nach dem Laternenumzug herzlich zum stimmungsvollen Puppenspiel des Waldorfkindergartens Engen in die Stadtbibliothek eingeladen. Bettina Kaiser und Melanie Zirell spielen »Das Laternenmädchen«. Das Puppenspiel wird um **17:45 Uhr** und um **18:15 Uhr** in der Stadtbibliothek gezeigt und ist für Kinder ab zwei Jahren geeignet. Während der Vorstellungen ist kein Einlass in die Bibliothek möglich. Dauer jeweils circa 20 Minuten.

Anmeldungen sind nicht erforderlich. Die Stadtbibliothek ist bis 20 Uhr geöffnet und es gibt Lebkuchen und leckeren Tee. Zum Inhalt: Der Wind hat dem kleinen Mädchen das Licht in seiner Laterne ausgeblasen. Nun sucht das Mädchen bei verschiedenen Tieren, bei einer alten Frau und beim Schuster Rat. Als keiner ihm helfen kann, sein Laternenlicht wieder anzuzünden, macht es sich schließlich auf den Weg zur Sonne. Weitere Infos in der Bibliothek oder unter der Telefonnummer 07733/501839.

Man hat nie zu viele
SCHUHE
nur zu wenig Schrank

fünfzehn
Schuhe | Engen

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 9:00 - 12:30 und 14:00 - 18:00
Sa. 9:00 - 13:00

Hauptstraße 13 | Tel. 07733 | 9772900
78234 Engen | Fax 07733 | 9772883 | info@fuenfzehn.shoes
www.fuenfzehn.shoes

KUNSTAUKTION

„Tendenzen der Moderne“

Arbeiten von Otto Dix, Erich Heckel,
Oskar Schlemmer, Ida Kerkovius,
Willy Baumeister, Pablo Picasso, Juan Miro,
Franz Lenk, Max Ackermann ...

Auktion Sa. 26.11.2022 14 Uhr

Vorbesichtigung Sa. 19.11. 11-15 Uhr
Di - Fr. 22.-25.11. 14-18 Uhr und
Lichterabend Engen 17.11. 17-20 Uhr



Kunstauktionen Schloss Krenkingen GmbH

Hautstrasse 43 78234 Engen
Katalog unter
www.KSK-Kunstauktionen.de

**Der Marketing-Verein
Engen dankt den
Besuchern und Anwohnern
des Lichterabends,
die dieses Fest
immer zu etwas
Besonderem werden lassen.**



**Schenke regional,
schenke etwas
Besonderes –
schenke
Sterntaler!**

Anzeige

* Lichterabend in der Altstadt *

Die Kerzen leuchten wieder

Lichterabend in Engen am 17. November

Das Licht geht aus, die Kerzen an: Die Engener Altstadt lädt wieder zum traditionsreichen Lichterabend. Auch in diesem Jahr wird der Stadtkern in eine mittelalterliche Lichterstadt verwandelt. Am Donnerstag, 17. November, erhellen hunderte Kerzen und Lichtobjekte die malerischen Häuserensembles.

Engen. Natürlich haben auch die Einzelhändler an diesem Donnerstag länger als sonst geöffnet und so können nicht nur die zahlreichen Attraktionen bestaunt werden, sondern auch gemütlich durch die Altstadt gebummelt werden. »Unser Ziel ist eine besondere Atmosphäre, weg vom grellen Licht«, sagt Daniela Buhl vom Organisationsteam. »Das ist uns in den Vorjahren immer sehr gut gelungen«. Der späte Herbst sei eine besondere Zeit. Eine, in der Menschen zur Ruhe kommen sollten. »Hektik und Stress gibt es schon genug, wir wollen bewusst dagegen steuern«, so Engens Wirtschaftsförderer Peter Freisleben.

Natürlich wird die Altstadt von 16.30 bis 20 Uhr für Autos gesperrt, so dass Eltern mit ihren Kindern ungestört bummeln und genießen können. Das Organisationsteam hat wieder ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm auf die Beine gestellt. Den Startschuss für den Lichterabend geben die Kinder. Kindergarten- und Grundschulkindern laufen ab 17

Uhr mit teils selbst gebastelten Laternen durch die Altstadt. Treffpunkt ist der Marktplatz. Im Anschluss an den Umzug können die Kinder um 17:45 und 18:15 Uhr in der Stadtbibliothek das stimmungsvolle Puppenspiel »Das Laternenmädchen« sehen. Die Stadtbibliothek hat außerdem bis 20 Uhr zum Ausleihen und Stöbern geöffnet. Das Städtische Museum Engen + Galerie hat bis 20 Uhr geöffnet und die Ausstellung »Reflexion« von Christiane Pieper kann gratis besucht werden. Mit der Vernissage um 19:30 Uhr zur Ausstellung von Lydia Leigh Clarke gibt es noch ein weiteres Highlight an diesem Abend. Vom Museum ist es nicht weit zur Stadtkirche. Dort gibt es neben dem traditionellen Lichteraltar zwei Vorführungen des »Engemer« Chors »Querbeet« (18 und 19 Uhr). Am Sudhaus (18.30 Uhr) und am Vorstadtbrunnen (19.30 Uhr) freuen sich die jungen Artistinnen und Artisten des »Circus Casanietto« auf viele Zuschauer.

Wie immer sehenswert sind die Werke von Manfred Müller-Harter und Gerhard Mahler im Türmle hinter dem historischen Rathaus. »Konstruktives in fluoreszierendem Licht« ist dieses Jahr das Motto, das wieder für Überraschungen gut ist. Für Kunstliebhaber lohnt sich auch ein Besuch im Krenkinger Schloss. Das dort neu angesiedelte Auktionshaus ermöglicht eine Vorbesichtigung der am 26. November zur Versteigerung

kommenden Kunstwerke, unter anderem von Dix, Heckel, Miro und Picasso.

Neben den Altstadtgastronomien sorgt der Schwarzwaldverein für eine zusätzliche Bewirtung. Unter dem Motto »Tea and Scones« werden in der »Engener Brücke«, die an diesem Tag zu einem Tee-Salon umfunktioniert wird, diese beiden typisch englischen Spezialitäten angeboten. Jeder Gast darf anschließend seine Teetasse mit nach Hause nehmen. Offiziell beendet wird der Lichterabend durch den Engener Nachtwächter und die Bürgerfrau.

Das Organisationsteam freut sich, dass seit Jahren immer mehr Altstadtbewohner ihre Häuser und die Straßen liebevoll mit Kerzen und anderen natürlichen Lichtquellen schmücken und so zeigen, dass der Lichterabend ein Fest für alle ist. »Den Ursprung hat der Lichterabend in einem Gedanken, der heute leider aktueller denn je ist«, sagt Daniela Buhl. »Wir wollen mit dieser stimmungsvollen Aktion auch den Wunsch nach

einem friedlichen Zusammenleben der Menschen in der Welt zum Ausdruck bringen. Da passen Kerzenschein und Ruhe besser als Beschallung und Action«.

Damen

Schnürstiefel

Größe 36 - 42
mit Warmfutter
und Tex
in grau

20%

statt ~~59,95€~~

47,95€

Gültig bis So.
27.11.2022Nicht mit
anderen
Aktionen
kombinierbar.

QUICK SCHUH

ENGEN – Bahnhofstr. 4

GOTTMADINGEN – Erwin-Dietrich-Str. 6

SINGEN – Scheffelstr. 33

BCT Schuhhandel GmbH – 88471 Laupheim

Lichterabend im Sudhaus

Schwarzwaldverein lädt ein

Engen. Anlässlich des Lichterabends am Donnerstag, 17. November, ist auch das »Sudhaus« wieder geöffnet. In den aufwendig renovierten Keller gewölben der alten Felsenbrauerei bewirbt der Schwarzwaldverein in gemütlicher

Atmosphäre seine Gäste ab 17 Uhr mit selbst gebrautem Bier, Glühwein, Punsch und einer heißen Suppe. Der Schwarzwaldverein freut sich auf zahlreiche Gäste im traditionsreichen Sudhaus. Weitere Infos bei Peter Kamenzin, Tel. 07733/1718.

21. – 28. November 2022

BLACK WEEK

25%

auf bereits reduzierte Ware.

MARCO

MARCO Moden

Bahnhofstr.4 / SeehasCenter/ 78234 Engen



Endlich wieder Weihnachtsbasar: Die Eltern, Kinder und Erzieherinnen des Waldorfschule Engen freuen sich sehr, am Sonntag, 20. November, von 11.30 bis 17 Uhr endlich wieder zum Basar in der Goethestraße 4 einladen zu können. Wie immer erwartet die Besucher an diesem Tag ein ganz besonderes Erlebnis. Die Eltern und Erzieherinnen haben auch in diesem Jahr viel Zeit und Mühe in die Vorbereitungen investiert, um wieder viele schöne naturnahe Produkte anbieten zu können. So wurde in den letzten Wochen zum Beispiel fleißig gebastelt, genäht, gestrickt, gefilzt, gesägt und gewerkelt. Die Töpferin Sonja Veit wird den Basar zum ersten Mal mit einem Stand begleiten. Kerzenziehen, Stockbrot und vor allem der geheimnisvolle Kinderbasar werden die Kinderaugen zum Leuchten bringen. Um 14, 15 und 16 Uhr findet ein liebevoll gestaltetes Puppenspiel statt. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl der ganzen Familie gesorgt.

Bild: Waldorfschule Engen

Kleingärtnerverein Jahreshaupt- versammlung

Engen. Alle Mitglieder des Kleingärtnervereins Engen sind am Freitag, 18. November, 19 Uhr, zur Jahreshauptversammlung in die Raststätte Hegau West eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen der Kassen- und Geschäftsbericht sowie Neuwahlen des Vorstands. Die Tagesordnung ist in den Infotafeln ersichtlich.

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz

Böhmisch-mährische Hits

Blasmusikfestival am Samstag, 26. November, in der Engener Stadthalle

Hegau. Bereits zum siebten Mal findet das »Hegauer Blasmusikfestival« mit bekannten und beliebten Kapellen statt. Zum zweiten Mal wird dazu in die Engener Stadthalle eingeladen. Die Veranstalter - **Michael Maier und seine Blasmusikfreunde** - werden natürlich selbst zu den Instrumenten greifen. Bei diesem rauschenden »Fest der Blasmusik« dürfen sich Freunde der böhmisch-mährischen Klangkunst auf traditionelle Weisen und neue Kompositionen, etwa aus der Feder des Mitglieds Timo Dellweg, freuen. Der legendäre Blasmusikklassiker »Böhmischer Traum« stammt von **Anton Gälle und seiner Scherzachtler Blasmusik**, die als weitere

Kapelle das Konzert mit temperamentgeladenen und gefühlvollen Weisen bereichern. Die **Original Schwarzwälder Musikanten** schließlich wollen ihr Publikum mit »feiner, gepflegter Blasmusik und vielen Eigenkompositionen« verwöhnen. Die Bewirtung übernimmt der Musikverein Barga. Zu Fassbier, Apérol und Erfrischungsgetränken gibt es zünftige Hausmannskost wie Kartoffelsalat mit Bratwurst, Wurstsalat und Käseteller. Jede Kapelle spielt etwa 90 Minuten. Hallenöffnung: 18 Uhr, Beginn: 19 Uhr. **Vorverkauf** (17 Euro/Abendkasse: 20 Euro) unter Tel. 07733/501 201 und 07708/911812. Platzreservierungen sind ab zehn Personen möglich.



Auch sie sind mit von der Partie: Die »Original Schwarzwälder Musikanten« spielen beim »Hegauer Blasmusikfestival« am Samstag, 26. November, in der Stadthalle Engen.

Bild: Michael Maier

Benefizkonzerte begeisterten

Musik unterstützt Kinder- und Jugendhospizarbeit



Der Kinderchor MGV Badenia beim Benefizkonzert. Bild: Hospizverein

Hegau. Die Kinder- und Jugendhospizarbeit Landkreis Konstanz veranstaltete am Sonntag, 23. Oktober, zwei Benefizkonzerte in Radolfzell-Böhringen und in Engen-Welschingen. Beide Konzerte wurden maßgeblich von Reichenauer MusikerInnen gestaltet. Insgesamt 47 hoch motivierte KünstlerInnen von klein bis groß begeisterten das Publikum.

Es konnte ein Spendenbetrag von knapp über 1.200 Euro an die Kinder- und Jugendhospizarbeit übergeben werden. Ein herzliches Dankeschön ging an die Organisatorin Ines Happle-Lung, die auch musikalisch aktiv war, unter anderem im Zusammenspiel mit Esther Bruder (Gitarre), an die beiden Kirchen-

gemeinden St. Nikolaus-Kirche (Böhringen) und St. Jakobus (Welschingen), an die Familienband(e) Glönlker-Eberle-Graf, an den Kinderchor des MGV Badenia Reichenau unter der Leitung von Patricia Heckmann-Klug sowie an die EinzelmusikerInnen und Ensembles, die allesamt ohne Gage auftraten und sich engagierten. Ein großes Dankeschön ging auch an das Publikum für seine großzügigen Spenden. Die Spendeneinnahmen fließen zu 100 Prozent in die Kinder- und Jugendhospizarbeit. Sie werden eingesetzt, um rein spendenfinanzierte und kostenfreie Gruppenangebote für betroffene Kinder und Jugendliche durchzuführen.

**Johanniter
Ausbildung
Pflege-Assistenz**

Singen. Am Dienstag, 28. Februar 2023, startet bei den Johannitern ein neuer Ausbildungslehrgang zur Pflege-Assistenz. Die Kurse finden jeweils dienstags und donnerstags um 18:30 Uhr statt. Der theoretische Teil gliedert sich in Anatomie, pflegerische Ausbildung sowie Erste Hilfe. Anschließend folgt ein Praktikum in einem Altenheim oder Krankenhaus der eigenen Wahl. Die Ausbildung umfasst 220 Unterrichtsstunden und befähigt zur Tätigkeit als PflegehelferIn in einer Einrichtung der stationären oder ambulanten Pflege. **Anmeldung** bei Kristina Schünnemann, Tel. 07731-99830, E-Mail: kristina.schuenemann@johanniter.de, Johanniter-Ausbildungszentrum, Zelglestraße 6, 78224 Singen.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser.
Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:
Info Kommunal Verlags-GmbH
Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 07733/996594-5660
Fax 07733/996594-5690,
E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung:
Gabriele Hering, Tel. 07733/996594-5661 oder 01515/4408650
E-Mail: gabriele.hering@info-kommunal.de

Anzeigenannahme/-Beratung:
Astrid Zimmermann bei Info Kommunal (siehe oben)
Anzeigen-+Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselfingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.
Auflage: 10.810

Kein Amtsblatt erhalten!
Tel. 0800/9995222

**Geschenk-Idee:
»Bodensee Card Plus 2023«**

Freier Eintritt zu 160 Ausflugszielen

Hegau. Gemeinsam mit Freunden oder als Familie sichere Abenteuer zu erleben, ist eines der schönsten Geschenke überhaupt. Mit der »Bodensee Card Plus« haben Einheimische und Gäste komplett freien Eintritt zu 160 Ausflugszielen an drei oder sieben einzeln wählbaren Tagen im Jahr 2023. Dabei ist man kontaktlos unterwegs: Die »Bodensee Card

Plus« muss bei der jeweiligen Attraktion lediglich gescanned werden – ohne langes Anstehen am Ticketschalter. Inbegriffen sind rund 160 Erlebnisse an Land, in den Bergen und auf dem Wasser – von der Bodensee-Linienschiffahrt, der Pfänderbahn Bregenz bis hin zu SUP-Sunset-Touren in unmittelbarer Nähe der Rheinmündung oder dem Zeppelin-Museum Friedrichshafen. Der Clou – die drei oder sieben Erlebnistage können über das gesamte Jahr verteilt werden. Bis zum 31. Dezember gibt es beim Kauf der »Bodensee Card Plus 2023« zehn Prozent Vorverkaufsrabatt. »Bodensee Card Plus« und Informationen sind ab sofort per Mausclick erhältlich auf www.bodensee-card.eu.

seum Friedrichshafen. Der Clou – die drei oder sieben Erlebnistage können über das gesamte Jahr verteilt werden. Bis zum 31. Dezember gibt es beim Kauf der »Bodensee Card Plus 2023« zehn Prozent Vorverkaufsrabatt. »Bodensee Card Plus« und Informationen sind ab sofort per Mausclick erhältlich auf www.bodensee-card.eu.



Strompreise in der Grund- und Ersatzversorgung ab 1. Januar 2023

Sehr geehrte Kunden,

die Stadtwerke Engen passen ab dem 1. Januar 2023 die Strompreise wegen den seit Jahresbeginn sehr stark gestiegenen Großhandelspreisen in der Grund- und Ersatzversorgung an. Folgende Preise gelten:

Allgemeine Preise der Grund- und Ersatzversorgung
Haushaltskunden

Tarife	Arbeitspreis in Cent/kWh	Grundpreis in €/Jahr
Ohne Niedertarif	57,50	66,00
Mit Niedertarif	HT 57,50	81,00
	NT 53,88	

Alle Preise sind Bruttopreise inklusive Umsatzsteuer.

Allgemeine Preise der Grund- und Ersatzversorgung
Gewerbekunden unter 10.000 kWh

Tarife	Arbeitspreis in Cent/kWh	Grundpreis in €/Jahr
Ohne Niedertarif	48,32	55,46
Mit Niedertarif	HT 48,32	68,07
	NT 45,28	

Alle Preise sind Nettopreise zuzüglich Umsatzsteuer.

Ersatzversorgung Nicht-Haushalt**

Tarife	Arbeitspreis in Cent/kWh	Grundpreis in €/Jahr
Preis gilt ab einem Jahresverbrauch von 10.000 kWh*	50,30	80,67

*zzgl. Umsatzsteuer von derzeit 19 %

** Nicht-Haushaltskunden sind Letztverbraucher, die Energie für berufliche, landwirtschaftliche oder gewerbliche Zwecke kaufen und einen Jahresverbrauch über 10.000 kWh haben.

Sie profitieren bei Ihren Stadtwerken von bestem Service und einer persönlichen Betreuung.

Sollten Sie mit der Preisänderung nicht einverstanden sein, haben Sie das Recht, den Liefervertrag zu kündigen. Die Kündigungserklärung bedarf der Textform.

Fragen hierzu beantworten wir gerne:
Stadtwerke Engen, 07733/9480-0, Angelika Müller 07733/9480-16, Yvonne Gibson-Weh 07733/9480-15 oder Silke Peters 07733/9480-14.

Narrenzunft Engen Beiträge für die Narrenzeitung

Engen. Die Narrenzunft Engen bittet wie jedes Jahr alle Bürgerinnen und Bürger um Berichte, Anekdoten, gedichtete Verse oder auch nur Stichworte von netten Ereignissen für die kommende Narrenzeitung 2023. Auch schöne Bilder von närrischen Ereignissen, Umzügen und Ähnlichem sind willkommen. Für Fragen oder weitere Informationen stehen Chris Herbst und sein Team der Narrenzeitung per E-Mail unter narrenzeitung.nzengen@gmail.com zur Verfügung. Die Narrenzunft würde sich freuen, wenn der »Engener Narro« mit interessanten Beiträgen und Bildern auch aus der Engener Bevölkerung sowie aus den Stadtteilen bereichert würde, und freut sich auf eine Zusendung an die genannte E-Mail-Adresse.

Annahmeschluss für Bilder und Texte ist aus technischen Gründen am 2. Dezember.

Narrenzunft Engen Häsverleih am 19. November

Engen. Der erste diesjährige Termin der Narrenzunft Engen für den Häsverleih findet am Samstag, 19. November, von 9.30 bis 12 Uhr in der Narrenstube, Klostersgasse 15, mittlerer Eingang, statt.

Wer Lust und Interesse hat, bei der Narrenzunft Engen als Häs-träger, beispielsweise als Hansele, aktiv an der kommenden Fasnacht mitzuwirken, sollte sich diesen Termin vormerken. Ein weiterer Termin kurz vor der Fasnacht wird noch separat angekündigt.

Für Neumitglieder empfiehlt sich jedoch der erste Verleihtermin. Wer sein Häs bequem verlängern möchte, kann den Verlängerungsbetrag samt Hinweis auf Häsnummer und Name auf das bekannte Konto der Narrenzunft überweisen.

Sonstige Infos wie Leihgebühr, Jahresbeiträge und Termine sind im Schaukasten der Narrenzunft Engen bei der Volksbank in Engen sowie auf der Homepage ersichtlich.

»Mir sind wieder do«

Engener Narren starten gut gelaunt in die kommende Fasnacht

Das Motto ist Programm: »Mir sind wieder do« heißt es für die Engener Narren - Zunft und Vereine freuen sich auf eine Fasnacht, die nach den Corona-Einschränkungen der letzten Jahre wieder an alte Traditionen anknüpfen kann.

Engen (cok). »Woanders wird am 11.11. die Fasnacht eröffnet, bei uns wird sie eingeläutet«, begrüßte Sigmar Hägele, Präsident der Engener Narrenzunft, seine Gäste beim traditionellen Martini-Hock im Narrenkeller und kam damit gleich schon zum ersten Punkt: Die offizielle Eröffnung der Engener Fasnacht findet am 7. Januar 2023 wieder als Open-Air-Veranstaltung hinter dem Rathaus statt und steht damit symbolisch für den Mix aus neuen und althergebrachten Wegen, welche Narrenzunft und Narrenvereine in der kommenden Saison beschreiten wollen. Ämteraushebung, Befreiung der Kindergärten und Schulen, eine närrische Ratssitzung, Umzüge, Zunftabend, Hemdglonker- und Kinderball - all das wird es wieder geben, allerdings in einem kleineren Rahmen. »Wir machen endlich

wieder traditionell Fasnacht, aber nicht auf Biegen und Brechen mit großen Veranstaltungen«, betont Hägele. Man investiere jede Menge »Hirnschmalz« in die Planung, mittlerweile seien alle Beteiligten »Spezialisten im Schnell-Reagieren«, zeigt er sich zuversichtlich, für alle Eventualitäten gerüstet zu sein. Kopfzerbrechen bereite der Zunft jedoch die geplante Teilnahme an drei Narrentreffen, räumte Hägele ein und übergab das Wort an Säckelmeister und »Reisemajor« Dominik Grömminger. »Die Veranstalter halten sich sehr bedeckt in puncto Logistik und Gruppenunterkünfte. Auch von den Busunternehmen habe ich keine verbindlichen Zusagen, da es wenig Busse gibt und die Kraftstoffpreise unberechenbar sind«, erläutert er die schwierige Planung.

Keine logistischen Probleme hatte Ordensmeister Peter Heuser - in seinem »Schatzkästlein« lagerten genügend Orden, um besonders engagierte Mitglieder von Zunft und Fanfarenzug (FZ) auszuzeichnen. Den einfachen Verdienstorden erhielten Domenico Pal-

mieri und Andy Gasteier (beide FZ), wobei letzterer »durch Abwesenheit glänzte«, wie Heuser bemerkte. Weiter ging es mit dem Verdienstorden in Silber für Christian Nutz und Andreas Zwochner (beide FZ).

Den Verdienstorden in Gold erhielten Andreas Zygmunt vom FZ, dem Heuser - anders als Zygmunds Kollegen Markus Futterer und Matthias Kraft - den Orden persönlich um den Hals hängen konnte. »Gold« gab es weiterhin für Norbert Merkel vom Orga-Team der Narrenzunft.

Gisela Merkel durfte sogar den Verdienstorden in Gold an der Kette mit nach Hause nehmen. »Gisela tut so viel, das keiner sieht, ohne sie würdet ihr glatt verhungern und verdursten«, würdigte Peter Heuser ihr großes Engagement. Mit »Gold an der Kette« bedacht wurden nicht zuletzt auch Lucio Cerone und Matthias Schöpflin vom Fanfarenzug.

Mit dem gemeinsam gesungenen Engener Narrenlied, das Zunft, Narren-Vereine und Gäste in voller Länge zum Besten gaben, fand ein lebhafter Martini-Hock sein Ende.



Wurden von Ordensmeister Peter Heuser mit einfachen, Silbernen und Goldenen Verdienstorden für ihr »närrisches« Engagement in der Engener Zunft und/oder beim Fanfarenzug bedacht (von links): Christian Nutz, Andreas Zwochner, Lucio Cerone, Andreas Zygmunt, Norbert Merkel, Matthias Schöpflin, Gisela Merkel und Domenico Palmieri. Auf dem Bild fehlen: Andy Gasteier, Markus Futterer und Matthias Kraft. Bild: Kraft



Ordenssegen: Von der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee gab es im Rahmen der Martinisitzung der Zimmerholzer Holzklötzle die Bronze-medaille für die Musiker Katrin Speck und Julian Bayer, den Verdienstorden in Silber für Thomas Ley (leider noch am Schaffen), die Ehrennadel in Silber für Roland Schoch sowie die Ehrennadel in Gold für Andrea Buser, Werner Fluk und Uwe Speck...



...und von den Holzklötzle gab es den Großen Verdienstorden für die Narrenräte Markus Schultis, Wilfried Zirell und Jessy Müller. Zu Großräten ernannt wurden Bruno Winterhalder und Roland Schoch. Zum Ehrenmitglied ernannt wurde Udo Traber.

Bilder: Holzklötzle/Busse

»Mir machet Fasnet wie se früher war«

Beste Stimmung bei Martinisitzung der Narrenzunft Holzklötzle

Zimmerholz. Zwei Jahre Corona, und die Fasnet lebt weiter: Letztes Jahr hatte die Holzklötzlezunft eine »Open Air Martinisitzung« auf dem Dorfplatz veranstaltet in dem Wissen, dass die Fasnet 2022 wohl ausfallen würde.

Dieses Jahr war alles wieder wie gehabt: Sitzung in der Halle, tolles Publikum und ein super gut aufgelegter Musikverein, der die Narrenmärsche noch mit Bravour beherrschte, wie der Vertreter der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee und der »Götterzunft, der Rollizunft Welschingen«, Werner Kohler, launig bemerkte.

Nur der Ordenssegen und die Ehrungen mussten zwei Jahre

abdecken. Die Schnapszahlsitzung wurde mit einer Runde Schnaps eröffnet. Der langjährige Narrenrat, Moderator der Zunftabende und »Hoffotograf« Udo Traber wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Als neue Narrenrätin konnte Angelika Schmidle gewonnen werden, die bereits bei den Biberjohli närrisch gegläntzt hatte.

Als Motto für die Fasnet 2023 gilt die Losung: »Zwei Jahre lang nint zum Lachä, jetzt wieder Fasnet machä! Damit isch des Motto klar, mir machet Fasnet wie se früher war«.

Großes Lob erhielt Oliver Gut, der die künftigen Ortseingangsfiguren schuf und so die Narrenräte über den Sommer mit Malerarbeiten beschäftigte. Der

Namenswettbewerb für die zwei Figuren ergaben die Namen: »Desell« und »Deander«. Zum Abschluss der Sitzung gab es eine Diaschau mit Bildern von 2021.

Gesättigt von leckerer Bratwurst und Brot und gestärkt mit dem neuen Fasnet-Bier machten sich die gut gelaunten Narren auf den Heimweg.

Musikverein Watterdingen

Matinée am 27. November

Hegau. Der Musikverein Watterdingen-Weil lädt am Sonntag, 27. November, um 10.30 Uhr in die Biberhalle Watterdingen zu einer Matinée ein.

Unter dem Motto »Einmal um die ganze Welt« nehmen die MusikerInnen ihre Gäste mit auf eine musikalische Weltreise. Im Anschluss an das Stuhlkonzert gibt es einen kleinen Imbiss und einen gemütlichen Ausklang mit den Musikerinnen und Musikern des Orchesters Watterdingen-Weil.

Gaspreise in der Grund- und Ersatzversorgung ab 1. Januar 2023



Sehr geehrte Kunden,

ab dem 1. Januar 2023 müssen wir wegen gestiegener Beschaffungskosten die Gaspreise in der Grund- und Ersatzversorgung erhöhen.

Die Preise ändern sich wie folgt:

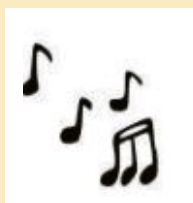
<i>Grund –und Ersatzversorgung</i>		Arbeitspreis Ct / kWh		Grundpreis EUR / Jahr
Verbrauchsmengen - Bestabrechnung		Ab 01.01.2023	Bis 31.12.2022	unverändert
bis 2.000 kWh	inkl. 7 % Umsatzsteuer	17,07	11,85	32,10
ab 2.000 kWh	inkl. 7 % Umsatzsteuer	15,46	10,25	64,20

Im Arbeitspreis sind unter anderem die gesetzliche Erdgassteuer, der CO2-Preis, die Gasspeicherumlage, die Bilanzierungsumlage, das Netznutzungsentgelt und die jeweils geltende gesetzliche Umsatzsteuer (derzeit 7 Prozent) enthalten.

Sie profitieren bei Ihren Stadtwerken von bestem Service und einer persönlichen Betreuung. Wir schauen welche Tarifstufe für Ihren Verbrauch die günstigste ist und rechnen ihn damit ab.

Sie haben Fragen? Rufen Sie uns an, besuchen Sie uns persönlich in unserem Kundencenter oder schicken Sie uns eine E-Mail.

Bei Fragen können Sie sich gerne bei uns melden. Stadtwerke Engen, 07733 9480-0.



Unsere Kinder sind unsere Zukunft!

Die Stadt Engen ist Träger von 7 Kindertageseinrichtungen, bietet etwa 400 Betreuungsplätze und beschäftigt ca. 90 Erzieherinnen und Erzieher. Eine intensive sowie pädagogisch qualifizierte Entwicklungsförderung der Kinder liegt uns sehr am Herzen. Wir betreuen in unseren sieben Einrichtungen Kinder im Alter von 1 bis 11 Jahren und benötigen gute und qualifizierte Fachkräfte.

Für unser **Kinderhaus Glockenziel** suchen wir

Erzieher-/ innen (m/w/d)

oder pädagogische Fachkräfte nach § 7 KiTaG,
sowohl in Vollzeit wie auch in Teilzeit (ab 80% Beschäftigungsumfang)

sowie eine/n

Anerkennungspraktikant/in (m/w/d)

Wir bieten Ihnen:

- eine zukunftssichere Beschäftigung in einem hochmotivierten Team
- eine Vergütung nach dem TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen, wie bspw. Betriebsrente/Zusatzversorgung, Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt, Bikeleasing und Firmenfitness in Kooperation mit Hansefit

Näheres über unsere Kindertageseinrichtung und deren Arbeit erfahren Sie im Internet oder rufen Sie einfach direkt bei uns an.

Sind Sie Interessiert? Dann senden Sie uns **bis 30.11.2022** eine aussagefähige Bewerbung an die Stadtverwaltung Engen, Personalamt, Hauptstraße 11, 78234 Engen oder per bewerbungen@engen.de (max. 12 MB im PDF-Format)

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.engen.de

Informationen zur sicheren Kommunikation finden unter www.engen.de/sicher+kommunizieren

Für Fragen stehen Ihnen die Leiterin des Kinderhauses Glockenziel, Frau Doris Jäckle-Braunwald unter Tel. 07733/977366 sowie Personalsachbearbeiterin Marianne Wikenhauser unter Tel. 07733/502203 gerne zur Verfügung.





In Anselingen goht's ab jetzt degege: Pünktlich um 20:11 Uhr wurde am 11.11. mit lautem Geschelle und dem Narrenmarsch bei den Hasenbühlern der Hase aus seinem langen Schlaf aufgeweckt. Mit einer launigen Rede gab Präsidentin Liane I. den drei Neulingen, die im Verein aufgenommen wurden, zu verstehen, was sie ab jetzt bis zum Aschermittwoch zu tun haben, damit es eine gelungene Fasnet wird. Mit Michelle Czombera und Sophia Jedlicka bekommen die Hasen Verstärkung; und Mariella Gommeringer ist die neue Hasenbühlerin. Ihnen allen wurde der »Hasenbollen« an die Brust geheftet, auf dass sie diesen mit Stolz und Würde tragen sollen. Als alle mit Hasenseich versorgt waren, wurde anschließend mit »Zruck und gstriegelt au's Narrähäs isch bieget« das Motto für die kommende Saison verkündet. Danach ließ man der närrischen Stimmung freien Lauf. Ausgelassen begrüßten die Hasenbühler die junge Fasnet mit Fasnetsliedern, Tanz und Geschunkel. Man kann sich sicher sein, die Fasnet kann kommen: Die Hasenbühler sind bereit.

Bild: NV Hasenbühl

Rollizunft Welschingen Häsausgabe und Busfahrkarten

Welschingen. Am Donnerstag, 8. Dezember, um 18:30 Uhr, findet die Häsausgabe im Rathaus statt, gleichzeitig können dort auch Busfahrkarten für die Narrentreffen gekauft werden. Um die Buskosten so günstig wie möglich halten zu können, bittet die Rollizunft darum, Fahrkarten bis spätestens Samstag, 6. Januar 2023, zu kaufen. Am Sonntag, 15. Januar, beteiligt sich die Rollizunft am Narrentreffen/Katzentreffen in Villingen, am Sonntag, 29. Januar, am Landschaftstreffen in Riedöschingen. Vom 16. bis 21. Februar findet die Dorffasnacht statt. Narrenrat und Gruppen stecken derzeit mitten in der Vorbereitung für die Veranstaltungen im Rollidorf. Fastnachtsbegeisterte, die sich für die Mitgestaltung interessieren und aktiv mitmachen möchten, können sich melden. Die Kontaktdaten sind auf der Homepage www.rollizunft.de zu finden. Neubürger sind eingeladen, sich für ein Probe-Narrentreffen anzumelden, die Zunft freut sich über jedes Neumitglied.

Angebot des Landwirtschaftsamt Begrünung und Pflanzenschutz

Hegau. Das Landwirtschaftsamt im Landratsamt Konstanz bietet am Donnerstag, 24. November, um 20 Uhr im Gasthaus Adler in Mühlingen eine Veranstaltung zum Thema »Begrünungsversuche im Landkreis Konstanz« an. Die Teilnahme wird als zweistündige Fortbildung zur Sachkunde Pflanzenschutz anerkannt. Vorgesehene Themen sind Ergebnisse des Begrünungsversuchs im Wasserschutzgebiet, Herbstbegrünung und deren pflanzenbauliche Bedeutung, Rechtsgrundlagen im Pflanzenschutz, Strategien und Verfahren des integrierten Pflanzenschutzes, Anwenderschutz sowie Umgang mit Pflanzenschutzmitteln. Es ist keine Anmeldung erforderlich, die Veranstaltung ist kostenfrei. Weitere Informationen erhalten Interessierte bei Richard Auer unter der Telefonnummer 0176/18001543 und bei Franz Steidle unter der Telefonnummer 0160/5827381.

Bodensee West wird LEADER

Gründungsversammlung am 14. Dezember

Hegau. Die Landkreise Konstanz und Bodenseekreis haben sich erfolgreich um eine »LEADER-Förderung« Das EU-Programm unterstützt die innovative Entwicklung der westlichen Bodenseeregion. Mit den Fördergeldern können in den kommenden vier Jahren Projekte finanziert werden, um in den teilnehmenden Kommunen die aktuellen wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und ökologischen Veränderungsprozesse zu gestalten.

Das Aktionsgebiet »Westlicher Bodensee« umfasst 20 Kommunen aus dem Landkreis Konstanz und sechs Kommunen aus dem Bodenseekreis. Sie gehören zum ländlichen Raum und stehen aufgrund der Transformationsprozesse, die mit dem Klimawandel, der Digitalisierung und den demographischen Veränderungen zusammenhängen, vor ähnlichen Herausforderungen. »LEADER wird die ländlich geprägten Gemeinden rund um Überlinger See und Untersee, im Hegau und Linzgau weiter voranbringen«, so die Landräte Zeno Danner und Lothar Wölfl.

Grundlage künftiger Aktivitäten ist das Entwicklungskonzept »Zukunftsraum Westlicher Bodensee: klimaFit - talentiert - gesundheitsfördernd«. Vereine, Verbände, Unternehmen und Gemeinden haben sich an der Erarbeitung ebenso beteiligt wie interessierte Bürgerinnen und Bürger. Entstanden ist ein Kompass für die Weiterentwicklung der Region in der auf fünf Jahre angelegten Umsetzungsphase. Inhaltliche Schwerpunkte sind die Handlungsfelder »Resiliente Gemeinden«, »Nachhaltiges Wirtschaften« und »GesundRegion«. Das Entwicklungskonzept enthält 28

Startprojekte. Im Förderzeitraum bis 2027 können aber auch weitere Projekte vorgeschlagen werden.

Nächster Schritt ist die Gründung eines LEADER-Vereins, bei dem ein Regionalmanagement (Geschäftsstelle) eingerichtet wird. Die Gründungsversammlung findet am Mittwoch, 14. Dezember, um 19 Uhr im Zollhaus Ludwigshafen statt. »Wir laden alle Interessierten schon jetzt herzlich ein«, so die Landräte Danner und Wölfl. »LEADER« steht für »Liaison entre actions de développement de l'économie rurale« und heißt übersetzt: »Verbindung zwischen Aktivitäten zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft«. Es handelt sich um ein Programm der EU zur Weiterentwicklung der ländlichen Räume unter dem Dach des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER). Gefördert werden Projekte, die aus der Region selbst stammen und von Gemeinden, Vereinen und Privatpersonen initiiert sein können. Insgesamt stehen den 20 neuen LEADER-Gebieten im Land Baden-Württemberg im Zeitraum von 2023 bis 2027 Fördermittel der EU und des Landes in Höhe von bis zu 70 Millionen Euro zur Verfügung. Die LEADER-Kulisse »Westlicher Bodensee« besteht aus den 20 ländlich geprägten Gemeinden im Landkreis Konstanz (Konstanz, Singen, Radolfzell, Allensbach und Rielasingen-Worblingen dürfen förderrechtlich nicht Teil der Kulisse sein) sowie den Gemeinden Sipplingen, Owingen, Frickingen, Heiligenberg, Deggenhausertal und der Stadt Überlingen im westlichen Bodenseekreis.

T-Online-Mail-Adresse ist nicht mehr gültig!

**Veröffentlichungswünsche für den
Hegaukurier und Terminanfragen
bitte an
info@info-kommunal.de
oder unter Tel. 07733/996594-0**

Anzeige

Zauber im Advent

Vom Korn zum Mehl

Für die Herbst- und Winterbackzeit

Ur-Dinkelmehle aus Oberkulmer Rotkorn
+ viele weitere Mehle und Backzutaten für
Ihre Backstube finden Sie in der



HEGAUKORN

Steigmühle



am Ortsausgang von Engen links, in Richtung Singen
Außer-Ort-Str. 5 · 78234 Engen-Anselfingen · Tel. 0 77 33/52 20



Jetzt beginnt sie wieder, die Zeit des Backens von leckeren Weihnachtsplätzchen mit feinen Zutaten, am besten aus regionalem Anbau.

Laurentiusstüble



Birgit Maier
Laurentiushof
78247 Hilzingen

Telefon: 0 77 31/6 41 38
Telefax: 0 77 31/18 14 01

„Adventshock auf dem Laurentiushof“

An allen 4 Adventssonntagen ab 14.00 Uhr nur bei
trockener Witterung Glühwein, Glühmost, Glühsaft,
Grillwurst, Apfelküchle, Linzer Torte, Weihnachtsgebäck,
Kuchen, Torten, Brot, Marmelade ...

Das Team vom Laurentiusstüble ist ab dem 17.11.2022
zu den üblichen Öffnungszeiten wieder für sie da.
Do. + Fr. ab 16.00 Uhr und
Sa. + So. ab 14.00 Uhr

Ein Rundum-Paket

Für eine wohlige Adventszeit gibt es viele Ideen

Hegau (md). Die Vorweihnachts- und Adventszeit ist eine besondere Zeit, nicht nur wegen der nahenden Festtage. Sie hat ein ganz besonderes Flair, eine besondere Stimmung. Vieles fühlt sich zu dieser Jahreszeit einfach »richtiger« an, als es zu einem anderen Zeitpunkt tut. So zum Beispiel das Plätzchen backen. Prinzipiell spricht eigentlich nichts gegen Zimtsterne im April oder Christstollen im Juli. Aber in der Adventszeit schmecken die Leckereien einfach besser.

Genauso sieht es mit der

Schlemmerei aus. Sicherlich kann man es sich auch im Sommer gut gehen lassen. Aber in der Adventszeit, wenn man auf den größten Teil des Jahres zurückblickt, ist das Bedürfnis, sich für die geleistete Arbeit zu belohnen, umso größer. Warum also nicht bei einem feinen Dinner in gemütlicher Atmosphäre? Und auch die Möglichkeit, sich selbst oder sich gegenseitig zu beschenken, macht diese Zeit so besonders.

Vielleicht mit etwas Selbstgemachtem oder von kreativen Köpfen Hergestelltem?

Anzeigenberatung HEGAU KURIER

Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

StofflädeleSPÄLTE

Kuschelige Winterstoffe
und erstklassige Weihnachtsstoffe.

Stoffe · Nähzubehör · Stickerei

Bahnhofstraße 7
78250 Tengen-Beuren
Telefon 0 77 36/92 47 70

Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr.: 16.00–18.00 Uhr
Do. geschlossen, Sa.: 09.00–12.00 Uhr
Gerne auch Termine nach Vereinbarung.

BETONDEKO | WEIHNACHTSDEKO
ADVENTSKRÄNZE UND GESTECKE



SO 20. NOVEMBER
10.00 BIS 16.00 UHR

lieblingsstücke aus b.ton
christine althaus
heinrich-heine-ring 15 | engen
www.bton-engen.de

Kreativmarkt

Samstag, 26.11.2022
von 11.00 bis 16.00 Uhr
im Bürgerhaus Ehingen
Hauptstraße 13
78259 Mühlhausen-Ehingen

Kreative Köpfe aus der Region
präsentieren Ihre hochwertigen
Produkte für Groß und Klein.
Mit Basteltisch für Kinder
sowie Kaffee und Kuchen.
Eintritt frei.

Redaktions- und Anzeigen-
schluss: Montag 12 Uhr

Auswärtsspiel lief gut

Hegauerinnen gewinnen in Löchgau

Hegau. Bei den Heimspielen der Frauen des Hegauer FV gibt es in dieser Saison wenig auszusetzen. Schöner Fußball, viele Tore und ein Unentschieden sowie vier Siege aus fünf Heimspielen ist eine positive Bilanz in der **Oberliga**. Auswärts waren die Leistungen dagegen noch schwankend, und so wollte man auf jeden Fall beim Auswärtsspiel beim FV Löchgau gewinnen, um im Endspurt der Vorrunde noch einmal Punkte zu sammeln und den Anschluss an die obere Tabellenregion klein zu halten. Die Hegauerinnen kamen beim Gastspiel gut in die Partie. Bereits nach sieben Minuten hatte Luisa Radice die erste Torchance. Sechs Minuten später setzten die Gäste das Heimteam im Pressing unter Druck, eroberten sich den Ball, und Marla Bönsch umspielte die Torhüterin der Löchgauer zur 0:1-Führung. Offensiv sorgte in den vergangenen Wochen neben Marla Bönsch auch das andere junge Eigengewächs der Hegauer, Daniela Schwarz, für Furore. In der 23. Minute war wieder so ein Moment: Sie bekam einen Pass zur 16er Linie und vollendete unhaltbar ins

Lattenkreuz. Nach einem Foul im Strafraum an Luisa Radice, legte sich in der 36. Minute wiederum Marla Bönsch den Ball auf den Punkt und vollendet zum 3:0-Halbzeitstand. Mit diesem Tor setzt sich Marla Bönsch auch an die Spitze der Torjägerliste der Oberliga. Auch in der zweiten Halbzeit war es kein hochklassiges Spiel, jedoch gab es auch nie Zweifel, wer hier als Sieger vom Platz gehen würde. In der 58. Minute steckte Nadine Muffler den Ball auf Gina Röhm durch, und diese erhöhte zum 0:4. Den Schlusspunkt zum 0:5 setzte Luisa Radice dann in der 76. Minute mit einem Tor aus 14 Metern. Am kommenden Wochenende treffen die Hegauerinnen zuhause auf den FSV Waldebene Stuttgart Ost. Das **zweite Frauenteam** in der Verbandsliga spielte in einem spektakulären Schlagabtausch beim FC Hochrhein am Ende 5:5. Das **dritte Frauenteam** gewann das letzte Vorrundenspiel in der Bezirksliga bei der SG Denkingen/Aach-Linz mit 4:1. Auch die beiden **B-Juniorinnen-Teams** gewannen und sind nach wie vor Tabellenführer in der Oberliga und der Verbandsliga.



>>Alles, was die Halle hergibt<< ist das Motto des diesjährigen Abschlussturnens der TG Welschingen, welches nach längerer Coronapause nun wieder stattfinden kann. Mit großer Vorfreude lädt der Verein am Sonntag, 20. November, ab 15 Uhr, zu einem abwechslungsreichen und kunterbunten Programm der TGW-Sportler und -sportlerinnen in die Hohenhewenhalle Welschingen ein. In angenehmer Atmosphäre können alle Zuschauer ab 14 Uhr einen guten Platz in der Halle ergattern, wo sie mit Kaffee und Kuchen, weiteren Snacks und erfrischenden, alkoholfreien und alkoholischen Getränken versorgt werden. Im Anschluss an die Leistungen der Turnerkids kommt dann auch traditionell der Nikolaus vorbei. Der Eintritt ist wie immer frei. Die TG Welschingen freut sich über viele Besucherinnen und Besucher, welche die Turnerinnen und Turner kräftig anfeuern.

Bild: TG Welschingen



Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr



VITAMINMARKT

KILLWIES 9 IN HILZINGEN
www.vitaminmarkt.com

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN ÜBER DIE HERBST + WINTERMONATE
MO - FR 8 - 18 UHR | SA 8 - 16 UHR | FRÜHSTÜCK VON 9 - 11.30 UHR

IHRE MARKTHALLE IN HILZINGEN



Reservierung:
Tel 0 77 31 - 791 39 36
mail@vitaminmarkt.com
Angebot: 18.11.-24.11.22

Tagesessen im Café & Bistro: 9,90 €

Wöchentlich wechselndes Angebot

Schnelles kleines Frühstück 4,90 €

Bauernbrot, Brötchen, 2 Fruchtaufstriche, Butter

Käse Frühstück 11,90 €

Brot, Käse, Frischkäse, Fruchtaufstrich, Joghurt, Ei, Früchte

Wurst Frühstück 11,90 €

Brot, Wurst, Frischkäse, Fruchtaufstrich, Joghurt, Ei, Früchte

Vegan Frühstück 11,90 €

Porridge mit Hafermilch, frische Früchte, Avocadoaufstrich, Hafervollkornbrot, leckere Rohkost

Pecorino Sardo

Hartkäse, Schafsmilch, (ITA)

100g 2,89 €

L'amour Rouge

Weichkäse, Allgäu (D)

100g 1,90 €

Samstagsknaller:

19. November 2022

Schweineschnitzel

Mager und zart

100g nur 1,49 €

Frisches Reh, Wildschwein + Hirschfleisch

Barbet-Rouget-Filet

Rotbarbe, Meerfisch

100g 2,79 €

Fischpfanne

Mediterran, mit Gemüse

100g 1,99 €

Mittwochsangebot:

23. November 2022

Hackfleisch

Gemischt, Rind + Schwein

100g nur 1,49 €

Vorbestellung:

Tel 0 77 31 - 922 00 60

info@metzgerei-engler.de

Angebot: 18.11.-24.11.22

Hausmacher Leberwurst 100g 1,49 €

Mit feiner Kräuterwürzung

Krakauer mit Kümmel 100g 1,59 €

Deftig im Geschmack

Bierschinken 100g 1,79 €

Mit viel Magerfleisch

Kalbsgulasch 100g 1,99 €

Natürlich aus der Region

Färsen- und Ochsentafelspitz 100g 1,89 €

Zart und geschmackvoll

WIR SUCHEN: HAUSWIRTSCHAFTER/IN, THEKEN + SERVICEKRÄFTE (M,W,D)

bewerbung@
vitaminmarkt.com

Anzeige

Blickpunkt Geschäftsleben

Hier konnte angestoßen werden: Harry Sprenger, Regionalmarktleiter der Volksbank, Geschäftsführer Otmar Wikenhauser, Beisitzer Michael Rösch und Werner Zepf (von links) vom Finanzmanagement des Hegauer FV freuten sich über den erfolgreichen Abschluss der Spendenaktion in Zusammenarbeit mit der Volksbank. Mit über 800 Einzelspenden konnte das ambitionierte Ziel von 20.000 Euro in nur drei Monaten erreicht und sogar übertroffen werden. Insgesamt erhielt der Hegauer FV 23.600 Euro, davon waren 8.500 Euro von der Volksbank. Denn zu jeder Spende gab die Bank 10 Euro dazu. »Mit der Spendenaktion haben wir auch Leute erreicht, die wir sonst nicht erreicht haben, viele haben gespendet«, freute sich Zepf und erzählte von Begebenheiten, bei denen die Leute gleich reihenweise ihre Spenden abgaben. Genutzt wurde das Geld für eine Theke und die Küche im neuen Vereinsheim des Hegauer FV in Welschingen, der momentan noch auf drei Standorten in Engen, Welschingen und Binningen verteilt ist. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Das neue Clubheim, das das neue Zuhause des Vereins und sein Zentrum werden soll, wird immer »heimeliger« mit seiner modernen Einrichtung. »Wer kräftig trainiert, der kann auch mal feiern. Und dafür braucht es auch eine gut funktionierende Küche im Vereinsheim«, betonte Sprenger von der Volksbank, die in ihrer unternehmerischen Verantwortung die Vereine unterstützt.

Bild: Durlacher



Neue Relaxbank am Franzosenwäldle: Bereits im Mai dieses Jahres hat die Ortsgruppe Engen der Naturfreunde in Eigenleistung die in die Jahre gekommene marode Sitzbank oberhalb des Franzosenwäldles erneuert und durch eine gemütliche Relax-Bank ersetzt. Das dafür benötigte Holz wurde von der Firma Holz Geisinger aus Engen gespendet. Deren Geschäftsführer Matthias Utzler (Mitte) ließ es sich nicht nehmen, die Bank persönlich zu testen, um die herrliche Aussicht in den Hegau und den Bodensee zu genießen. Die Naturfreunde Engen bedankten sich beim großzügigen Spender und allen fleißigen Helfern. Auf dem Bild nehmen Markus Küttner (links) und Markus Illner (rechts) von der Vorstandschaft der Naturfreunde Engen gemeinsam mit Matthias Utzler die Bank in Betrieb.

Bild: privat

Anschluss an Tabellenmittelfeld durch Auswärtssieg

SG Dettingen-Dingelsdorf unterlag Hegauer FV 1:2

Hegau. Am Wochenende schaffte das **Landesliga-Team** des Hegauer FV einen umkämpften und wichtigen 1:2 (0:1)-Auswärtssieg bei der SG Dettingen-Dingelsdorf. Mit diesem wichtigen Dreier hält der HFV den Anschluss an das Tabellenmittelfeld.

In einer unruhigen Anfangsphase leistete sich die SG einige Ballverluste, kam nach zehn Minuten aber besser ins Spiel. Die erste wirklich gefährliche Gelegenheit gehörte dem HFV und datierte aus der 26. Minute, als bei einem Querpass von links Tino Kohler im Zentrum Zentimeter fehlten, um den Ball zu erreichen. Galli hätte seine Farben zehn Minuten später in Führung bringen können, vergeblich nach Ablage von Skusa, weil er zu lange zögerte. Ein starker Angriff über Markus Müller und Kevin Kohler wurde in der 39. Minute von Tino Kohler sehenswert zum 0:1-Pausenstand verwertet. Raff hatte kurz darauf die Möglichkeit zum Ausgleich für die Gastgeber, verzog jedoch. Kurz nach Wiederanpfiff hatte der Hegauer FV die Möglichkeit, zu erhöhen, Kevin Kohler scheiterte am SG-Torhüter und Markus Müller rutschte kurz darauf vor dem Tor nur Zentimeter am Ball vorbei. Das Spiel war von beiden Teams intensiv und umkämpft. Nachdem mehrere aussichtsreiche Standards von der SG nicht genutzt worden waren, kam der Ball in Minute 59 zu

Skusa, dessen Schuss aus 20 Metern abgefälscht zum 1:1 unglücklich im Tor landete. Nur zwei Minuten später scheiterte Raff aus kurzer Distanz an HFV-Torhüter Joel Reichel. Die SG übte weiter Druck aus, die Gäste zogen sich mehr zurück. Ein individueller Fehler, den Markus Müller aufmerksam und eiskalt ausnutzte, führte in der 82. Minute zum 1:2. Bis zum Ende der Partie hatten die Hausherren noch mehrere Möglichkeiten, zumindest einen Punkt zu holen, doch der HFV-Kapitän Raphael Mayer, der auf der Linie klärte (86. Minute), der Torwart Joel Reichel (92.) und die Querlatte (92.) verhinderten dies, sodass die Gäste etwas glücklich und nicht unverdient drei Punkte aus Dettingen entführten. Am kommenden Samstag, 19. November, steht das Spiel beim Tabellennachbarn FC Gutmadingen an. Spielbeginn ist in Gutmadingen um 14.30 Uhr. Ein 3:3 (2:2) holte das **Kreisliga-A-Team** bei der SG Liptingen/Emmingen. Der Gastgeber führte bereits 2:0, ehe Dominik Kaiser (31.) und Kai Blüthgen (43.) noch vor der Pause ausgleichen konnten. Yerro Bah brachte die HFV-Elf dann im zweiten Abschnitt in Führung (75.), die dann aber kurz vor Schluss noch den 3:3-Ausgleich kassierte. Am kommenden Sonntag, 20. November, ist um 15 Uhr die SG Gallmannsweil/B.K.B zu Gast in Welschingen.

Am kommenden Wochenende, 19./20. November, finden für den Hegauer FV in Welschingen folgende Spiele statt:

Samstag, 19. November:

10.30 Uhr C-Mädchen:	Hegauer FV C-M	geg. SV Kreenheinstetten
12.30 Uhr B1-Mädchen:	Hegauer FV B1-M	geg. TSV Am. Viernheim B1
15.00 Uhr Frauen 2:	Hegauer FV 2	geg. SG Marbach/Grüningen
17.30 Uhr Frauen 1:	Hegauer FV 1	geg. FSV Waldebene Stg. 1

Sonntag, 20. November:

14.30 Uhr Herren 2:	Hegauer FV 2	geg. SG Gallmannsweil 1
16.20 Uhr D2-Junioren:	Hegauer FV D2	geg. SG Kreeheinstetten

Kinderleichtathletik

Erfolgreiche Mannschaften

Engen. Die beiden Kinderleichtathletik-Mannschaften U8 und U10 des TV Engen belegten zweimal Platz Vier im abschließenden Wettbewerb in der Raddolfzeller Unterseesporthalle. Gleichzeitig platzierte sich die Mannschaft der U10 als Dritte in

der Gesamtwertung über das ganze Jahr, die Mannschaft U8 wurde Vierte.

Mit viel Spaß waren alle Nachwuchssportler bei den Disziplinen Hindernis-Staffel, Hochweitsprung, Medizinballstoßen und Reifenspringen dabei.



Die U8 von links: Elena Emrich, Niklas Bressemer, Emilia Meier, Valentin Waldschütz, Jakob Kaiser, Marie Sjören. Die Trainer von links: Magdalena Meßmer, Tatjana Czombera, Stefan Kaiser



Die U10: Mattis Haverkamp, Jonas Schattenberg, Mika Minge, Anna Marie Dräger, Ilvi Muffler, Taliah Wiedemeier, Zoe Berger, Jannis Kieker und Lukas Bressemer
Bilder: TV Engen

**Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

Skifreizeit vom 2. bis 6. Januar in Davos

Skiclub Engen lädt Kinder und Jugendliche zu Sport und Spaß ein

Engen. Die Jugendfreizeit des Skiclubs Engen findet vom 2. bis 6. Januar 2023 dieses Mal in Davos/Klosters statt. Schneesicherheit ist hier garantiert, die Pisten direkt am Haus und ein tolles Skigebiet erwarten die TeilnehmerInnen. Kinder und Jugendliche im Alter von neun bis 19 sind herzlich willkommen. Angeboten wird intensive Ski- und Snowboardbetreuung in Kleingruppen mit ausgebildeten Skilehrern und natürlich freies Fahren.

Nach dem Skifahren gibt es noch eine Menge Spaß mit weiteren Aktivitäten wie Fackelwanderung, Eislaufen, Spiele-

abend und Ähnlichem. Die Unterkunft ist das Gruppenhaus Schweizerhaus in Klosters, direkt am Skigebiet Madrisa und nur fünf Minuten Skibusfahrt vom Skigebiet Parsenn entfernt. Informationen sind bei Niklas Gantner unter jugend@skiclub-engen.de oder auf der Webseite in der Rubrik Wintersport/Jugendfreizeit zu finden (www.skiclub-engen.de). Die Anmeldung ist auf der Webseite online möglich. Für alle sonstigen Fragen bietet der Skiclub für interessierte Eltern eine Fragestunde am Dienstag, 29. November, um 19.30 Uhr in der Autobahnraststätte Hegau-West an.



Laptop von Papa, Internet von den Stadtwerken

Günstige Tarife, transparente Leistungen und Menschen vor Ort, mit denen Sie reden können. Wir haben das zuverlässige und superschnelle Glasfasernetz für die Kommunikation der Zukunft.



Stadtwerke Engen GmbH
T 07733/9480-0
info@stadtwerke-engen.de
www.stadtwerke-engen.de

Hegau-Geschichtsverein Vorstellung des Hegau-Jahrbuchs

Hegau. Der Hegau-Geschichtsverein lädt am Mittwoch, 23. November, um 19 Uhr zur Vorstellung des Hegau-Jahrbuchs 2022 mit Orgelkonzert in die Sankt-Elisabeth-Kirche am Berliner Platz in Singen ein. Der Eintritt ist frei, **Anmeldung** unter 07731/85-239 wird erbeten.

Wie jedes Jahr präsentiert der Hegau-Geschichtsverein im Herbst sein Hegau-Jahrbuch mit vielen interessanten Beiträgen zur Geschichte des Hegau und seiner Städte und Gemeinden an einem besonderen Ort - dieses Mal im eindrucksvollen Bau der Pfarrkirche St. Elisabeth in Singen. Das Thema des Jahrbuchs lautet: »Freizeit und Tourismus«, doch es gibt im Buch auch Beiträge zu vielen anderen Themen. Der Vorstellung geht ein halbstündiges Orgelkonzert des Singener Bezirkskantors Georg Koch voraus und eine kunsthistorische Würdigung des Kirchenbaus von St. Elisabeth durch den Kunsthistoriker Dr. Franz Hofmann. Ein Empfang schließt sich an.

Liebenau Teilhabe Gastfamilien gesucht

Hegau. Auch in Corona-Zeiten brauchen Menschen mit Behinderungen Gastfamilien, in denen sie gut begleitet leben können. Gesucht werden daher Familien oder Einzelpersonen, die ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei haben. Fachkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Gastfamilie sollte Freude am Umgang mit Menschen mit Behinderungen haben und sich vorstellen können, ein Kind, einen Jugendlichen oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten. Fachkräfte der Stiftung Liebenau sorgen für eine dauerhafte Begleitung durch den Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt.

Informationen unter: Stiftung Liebenau, Betreutes Wohnen in Familien (BWF), Worblinger Straße 63, 78224 Singen, Telefon 07731/596962, www.stiftung-liebenau.de/teilhabe.



24 Kinder und Jugendliche des TV Engen stürmten auf der Insel Reichenau durch die abgesteckte Crosslaufstrecke - sie sammelten dabei Erfolge und neue Erfahrungen.
Bild: TV Engen

Erfolgreich im Gelände unterwegs

TV Engen beim Hegau-Bodensee-Crosslauf auf der Insel Reichenau

Engen. Insgesamt 24 junge Athleten des TV Engen starteten beim ersten Lauf der Hegau-Bodensee-Crosslaufserie 2022/2023 auf der Insel Reichenau. Für die meisten Kinder zwischen sechs und vierzehn Jahren war es der erste Crosslauf überhaupt, den sie mit tollen Leistungen und neuen Erfahrungen beenden konnten.

Die Läufer der Altersklassen U8 bis U12 mussten eine Runde mit rund 800 Metern im Gelände laufen, ab U14 waren zwei solcher Runden zu absolvieren. Die jüngste Läuferin des TV Engen war Lara Christ, die in der U8 einen sehr guten sechsten Platz erreichte. In der U10 gingen Zoe Berger, Louise Christ, Jakob Rie-

ker sowie Lukas und Niklas Bressen an den Start. Louise lief bei den Mädchen auf den 15. Platz und Niklas bei den Jungen auf Platz Acht. Zoe gelang es sogar, auf den vierten Platz zu laufen. Lukas und Jakob wurden Zweiter und Dritter in der U10 männlich.

In der Altersgruppe U12 starteten insgesamt 14 Athleten des TV Engen. Für die Mädchen gingen Lea Kampffmeyer (8. Platz), Lia Sofie Hartmann (25. Platz), Thea Schroth (28. Platz), Anna Marie Dräger (29. Platz), Alara Yarba (33. Platz), Laura Krefß (36. Platz) und Frieda Baumgärtner (38. Platz) an den Start.

Bei den Jungen nahmen den Wettbewerb auf: Mads Wange-

rin (10. Platz), Jermaine Hartmann (12. Platz), Elias Köster (14. Platz), Michael Monteiro (18. Platz), Leonard Gleichauf (23. Platz), Jannis Kieker (26. Platz) und Mika Minge. Mika konnte sich in einem langen Endspurt gegen seine Mitläufer behaupten und einen klasse dritten Platz erzielen. Auch von der Trainingsgruppe der U14 begaben sich vier Läuferinnen und Läufer auf die zirka 1,6 Kilometer lange Strecke.

Maximilian Rieker kam bei den Jungen als Zehnter über die Ziellinie. Enya Minge wurde bei den Mädchen Sechste. Emilia Krefß und Salome Gleichauf erreichten die guten Plätze Neun und Zehn.



Zum bereits sechsten Mal lud der Hundesportverein Engen in sein kleines »Winterwonderland« und durfte sich über viele Besucher von nah und fern freuen. Geboten wurde diesen als Programmpunkte neben Zauberer und Feuerspucker Vorführungen von Agility, Man Trailing, Schutzdienst, Rettungshunden und eine Gruppenunterordnung mit 28 teilnehmenden Hunden. Auch kulinarisch erweiterten die Gastgeber ihr Angebot um selbst gemachte Liköre und vegane Bratwurst, welches beides überaus gut angenommen wurde. Selbstverständlich ist das auch für 2023 der Anspruch - der HSV Engen will von Jahr zu Jahr noch besser werden, den Gästen eine schöne Zeit bei ihm schenken und ganz nebenbei das tollste Hobby der Welt vorstellen. Lange verschlafen kann der HSV nicht, denn schon am kommenden Sonntag, 20. November, ab circa 9 Uhr, wartet mit der Herbstprüfung das nächste Event. Zuschauer sind herzlich willkommen.
Bild: Hundesportverein Engen

Gelungenes Gauliga-Finale der Turnerinnen

Gute Leistungen trotz schwieriger Trainingssituation

Nach der Vorrunde in Überlingen fand nun am vergangenen Sonntag in der neu benannten »Sporthalle Hegau« - vormals »Großsporthalle« - anlässlich des 175. Jubiläums des Turnvereins Engen das Gauliga-Finale der Mannschaftsmeisterschaften weiblich statt.

Engen. Der TV Engen startete erneut mit sieben Geräteturnmannschaften und dieses Mal waren auch alle gesund und am Start. Insgesamt traten aus sieben Vereinen des Turngaus 170 Mädchen gegeneinander an. Die Ergebnisse der Vorrunde und des Finales wurden zusammengezählt. Die jüngsten Engener Turnerinnen, allesamt Jahrgang 2015/2016, steigerten sich mit 177,55 Punkten insbesondere beim Sprung deutlich im Vergleich zur Vorrunde. In der Gesamtwertung lagen sie mit 347,65 Punkten dann dennoch auf dem vierten Platz, da sie gegen deutlich ältere Mädchen im Wettkampf 1 P2/P3 Jahrgang 2014 und jünger turnen mussten. Der TuG Watterdingen belegte in diesem Wettkampf mit

188,60 Punkten und einer Gesamtwertung von 378,25 Punkten knapp vor dem TuS Gottmadingen (377,40 Punkte) und dem StTV Singen (371,85 Punkte) den ersten Platz.

Die TV-Mädchen Jahrgang 2012 erreichten im Wettkampf 3 P4/P5 Jahrgang 2011 und jünger mit 214,45 Punkten und einer Gesamtwertung von 428,40 Punkten wiederum hinter dem TV Markdorf (223,35 Punkte, Gesamt 443,65) und dem TV Überlingen (220,05 Punkte, Gesamt 439,45) den dritten Platz.

Im Wettkampf 5 LK4 erreichten erneut die Mädchen des TV Überlingen die höchste Wertung mit 146,95 Punkten und einer Gesamtwertung von 295,75 Punkten. Die TV-Mädchen landeten mit 138,85 Punkten im zweiten Wettkampf und einer Gesamtwertung von 278,45 Punkten auf dem vierten Platz.

Im Wettkampf 7, LK4 jahrgangsoffen, siegte die Mannschaft des TV Engen auch im Finale mit 145,85 Punkten und einer Gesamtwertung von 289,30 Punkten recht deutlich vor dem TV Markdorf (142,95

Punkte, gesamt 285,95 Punkte) und dem TV Konstanz (137,65 Punkte, gesamt 276,80 Punkte). Durch die straffen Gerätewechsel stimmte der Zeitplan und der zweite Durchgang startete pünktlich um 15 Uhr.

Im Wettkampf 2, P3/P4 Jahrgang 2013 und jünger, erreichten die älteren Mädchen des TV Engen 2013/2014 mit 201,75 Punkten und in der Gesamtwertung mit 405 Punkten den guten dritten Platz hinter dem TV Überlingen (208,35 Punkte, gesamt 417,40 Punkte) und dem TV Markdorf (206,35 Punkte, gesamt 413,75 Punkte).

Die jüngere Mannschaft des TV Engen 2015/2014, steigerte sich im Vergleich zur Vorrunde um zwei Plätze - ebenfalls insbesondere am Sprung - und erzielte im selben Wettkampf mit 190,75 Punkten und mit 377,25 Punkten in der Gesamtwertung

den sehr guten vierten Platz. Im Wettkampf 8, LK3 jahrgangsoffen, belegten die Engener Mädchen mit 142,85 Punkten und einer Gesamtwertung von 283,75 Punkten hinter dem TV Konstanz (151,20 Punkte, gesamt 300,70 Punkte) und dem TV Überlingen (147,15 Punkte, gesamt 296,35 Punkte) den dritten Platz.

»Insgesamt haben die Engener Mädels alle eine tolle Leistung gezeigt, trotz der erschwerten Trainingssituation durch den Wegfall der eigentlichen Turnhalle als Flüchtlingsunterkunft«, zieht Marita Kamenzin, Vorsitzende des Turnverein Engen, eine positive Bilanz. Der Verein freue sich nun auf die bevorstehende Fertigstellung der neuen »Anne-Frank-Sporthalle« und werde in 2023 wieder Ausrichter der Vorrunde Gauliga weiblich sein.

Neues Archäologisches Kulturprogramm im Kreis Konstanz

Ab sofort online unter www.archaeologie-landkreis-konstanz.de

Hegau. Seit 2001 gab der Landkreis Konstanz zweimal im Jahr den Programmflyer »Treffpunkt Archäologie« zu archäologischen Veranstaltungen im Landkreis heraus. Die durch Corona in den letzten zwei Jahren verursachten Zwangspausen von Kulturveranstaltungen gaben dem Kreisarchäologen Dr. Jürgen Hald die Gelegenheit, das bewährte Programmformat zu modernisieren und zeitgemäß darzubieten. Um nachhaltig zu sein und Ressourcen zu schonen, wird das »Archäologische Kulturprogramm im Kreis Konstanz« künftig rein digital auf der neuen Internetseite www.archaeologie-landkreis-konstanz.de präsentiert. »In dem neuen Veranstaltungs-

kalender können sich Einheimische und Gäste komfortabel und aktuell über archäologische Vorträge, Führungen und Exkursionen von Kulturinstitutionen und Vereinen im Landkreis Konstanz informieren«, erläutert Kreisarchäologe Jürgen Hald und freut sich schon auf etliche interessante archäologische Veranstaltungen in den kommenden Monaten.

Beteiligte archäologische Museen, historische Vereine und andere Partnerinstitutionen der Region sind mit ihrem Logo und hinterlegtem Link auf der neuen Internetseite ebenfalls zu finden, so dass weitere Informationen zu den jeweiligen Veranstaltungen Interessierten leicht zugänglich sind.



Die erfolgreichen Turnerinnen aus Wettkampf 2, P3/P4 Jahrgang 2013 und jünger.



SiegerInnen-Ehrung der Besten aus Wettkampf 7, LK4 jahrgangsgemischt. Bilder: TV Engen

Wochenmarkt
Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz

Konzert des Gernsheim-Duos

Werke vergessener jüdischer Komponisten

Hegau. Am Samstag, 26. November, findet um 17 Uhr in der Hochrheinhalle, Schulstraße 4, in Gailingen ein Konzert des Gernsheim-Duos statt. Der Eintritt ist frei.

Das Gernsheim-Duo - Anna Gann (Sopran), Naoko Christ-Kato (Klavier) - aus Meiningen spielt seit 2015 Stücke vergessener jüdischer Komponisten der Romantik. Tourneen führten bis nach Japan.

Die beiden Musikerinnen erinnern mit ihrem Wirken an die Blüte des europäischen Judentums vom 19. ins 20. Jahrhundert und setzen sich dafür ein,

dass diese auch in Konzertprogrammen und Veranstaltungsreihen Einzug hält.

In der Nazi-Zeit wurden auch die Werke von Friedrich Gernsheim geächtet und aus den Konzertsälen verbannt. Das Programm besteht aus Liedern von Friedrich Gernsheim, Karl Goldmark und Kurt Weil. Das Konzert wird organisiert von der Deutsch-Israelischen Gesellschaft in der Bodenseeregion und der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Konstanz. Kontakt: Ruth Frenk, E-Mail ruth@mailruthfrenk.com.

Bildungszentrum Singen
bietet neue Kurse an

Kulturangebot und Bewegungskurse

Hegau. Von der Allgemeinbildung über kulturelle, theologische und persönlichkeitsorientierte Bildung bis hin zu Gesundheitskursen erstreckt sich das Angebot des Bildungszentrums Singen. Der aktuelle Programmflyer läutet mit besinnlichen und stimmungsvollen Veranstaltungen bereits den Advent ein. Das beliebte Kunstfrühstück im Kunstmuseum Singen wird für kulturelle und kulinarische Genießer wieder aufgetischt. Zahlreiche Bewegungskurse von Pilates bis zur Seniorengymnastik motivieren dazu, auch in der ruhigeren Jahreszeit in Bewegung zu bleiben.

Alle Kurse finden sich online unter www.bildungszentrum-singen.de und sind ab sofort buchbar. Für Infos und Beratung steht das Team des Bildungszentrums gerne bereit: Tel. 07731/982590 oder info@bildungszentrum-singen.de.

Senioren für Senioren
Sing mit

Engen. Die Gruppe »Senioren für Senioren« lädt am Mittwoch, 23. November, um 14.30 Uhr zum Singen und Musizieren ins Katholische Gemeindezentrum (Erdgeschoss) ein.



Laternenumzug zu Sankt Martin: Stimmungsvoll feierte der Kindergarten Sonnenuhr in diesem Jahr bereits am 10. November den heiligen Martin. Eingeladen waren alle Kindergartenkinder mit ihren Familien. Nach einer Begrüßung durch die Kindergartenleitung Elli Windmüller und einem ersten gemeinsamen Lied mit musikalischer Begleitung, begann ein kurzer Spaziergang zum Alten Stadtgarten. Angeführt wurden die Kinder dabei von »Sankt Martin« auf dem Pferd. Dass sie dadurch kurz warten mussten, hätten die vorbeikommenden Autofahrer überwiegend gelassen hingenommen, berichtet die Kindergartenleitung. Im Alten Stadtgarten angekommen, wurde die Geschichte von Sankt Martin nachgespielt und weitere Lieder angestimmt. Ein zusätzlicher Höhepunkt war der Lichtertanz, den die kleinen »Gipfelstürmer« vorher fleißig geübt hatten. Zurück im Hof des Kindergartens wurde schließlich gemeinsam gegessen und getrunken und der Abend klang gemütlich an einer großen Feuerschale aus. Der Kindergarten Sonnenuhr dankte seinem gesamten Team sowie dem Elternbeirat und allen Helfern, die dieses schöne Fest ermöglicht hatten.

Bild: Kindergarten Sonnenuhr.



Am 11. November feierten die Kinder, Eltern und Erzieher des Kindergartens St. Martin wieder gemeinsam das Martinsfest. Um 17 Uhr trafen sich alle im Garten der Einrichtung. Dort wurde die Legende des heiligen Martin gespielt. Danach zogen alle gemeinsam traditionell mit den bunten Laternen durch den Stadtgarten. Zum Abschluss am Martinsfeuer kamen viele Eltern ins Gespräch und ließen den Abend bei Punsch, Martinsgänsen und Wienerle ausklingen. Die Erzieherinnen des Kindergartens St. Martin bedankten sich ganz herzlich beim Elternbeirat, der für das leibliche Wohl während der Feier sorgte.

Bild: Kindergarten St. Martin

INFO
KOMMUNAL
HEGAU
KURIER

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine

Dirk Hartig von »Pro Humanitate« spricht über die derzeitige Situation in der Republik Moldau

Engen. Das Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau in Engen lädt am Freitag, 2. Dezember, um 19 Uhr, zu einem Vortrag von Dirk Hartig von der Engener Hilfsorganisation »Pro Humanitate« ins Katholische Gemeindezentrum im Hexenwegle ein.

Der Eintritt ist frei. Dirk Hartig berichtet im Rahmen eines Lichtbildervortrages über die derzeitige Situation in Moldawien, die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine auf das Land und stellt die Arbeit der Organisation »Pro Humanita-

te« vor. »Pro Humanitate« ist seit nunmehr über 30 Jahren als humanitäre Hilfsorganisation im Einsatz. Die Arbeitsgebiete umfassen überwiegend die Bekämpfung von Krankheit, Armut und Wasserversorgung sowie die Förderung von Schulprojekten. Diese Tätigkeiten sind friedensstiftend.

Der derzeitige Einsatz findet in der Republik Moldau statt, wo sich zur Zeit 80.000 ukrainische Kriegsflüchtlinge befinden, von denen über 50.000 in moldauischen Familien untergekommen sind.



Auf den Weg gebracht wurde bei der Informationsveranstaltung am vergangenen Donnerstagabend die Gründung eines Fördervereins zum Erhalt der Kapuzinerkirche Engen. Zur offiziellen Gründungsversammlung wird am Donnerstag, 24. November, um 19 Uhr herzlich ins Sudhaus des Schwarzwaldvereins Engen am Felsenareal in der Altstadt (Ledergasse 6) eingeladen.

Bild: Hering

Vom Babybrei zum Familientisch

Vorträge zur Ernährung von Babys und Kleinkindern

Hegau. Das Forum Ernährung und Verbraucherbildung am Landwirtschaftsamt in Stockach bietet im Rahmen der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung (Beki) wieder zwei Online-Vorträgen über die Ernährung von Babys und Kleinkindern an.

Im Baby- und Kleinkindalter werden Ernährungsgewohnheiten geprägt und der Grundstein für ein ausgewogenes und gesundheitsförderndes Essen und Trinken gelegt. Wer mehr darüber erfahren möchte, hat in den Vorträgen »Von der Milch zum Babybrei« am Freitag, 25. November, und »Kleine Schleckermäulchen essen am Familientisch« am Freitag, 2. Dezember, jeweils von 20 bis 21.30 Uhr die Möglichkeit. Im Anschluss beantwortet Beki-Referentin Britta Sängler-Ossenberg Fragen. Der Vortrag »Von der Milch zum Babybrei - Ernährung im ersten Lebensjahr« richtet sich besonders an Eltern von vier bis sie-

ben Monate alten Säuglingen. Der Beginn der Beikost stellt Eltern vor neue Herausforderungen: Mit was wird begonnen? Wie gelingt der Übergang zu fester Nahrung mit Genuss und Freude? Wie erkenne ich, was mein Kind braucht?

Im Rahmen des Online-Angebots »Kleine Schleckermäulchen essen am Familientisch - Ernährung nach dem ersten Lebensjahr« erfahren Mütter und Väter von Kleinkindern, wie eine kindgerechte Kost aufgebaut sein sollte und wie der Übergang zur Familienkost Freude bereitet und gelingt.

Eine Anmeldung beim Landwirtschaftsamt Stockach unter Angabe des Namens, des Wohnorts, der Telefonnummer, der E-Mailadresse sowie des Alters des Kindes ist unter Tel. 07531/800-2942 oder an forum.ernaehrung@LRACKN.de möglich. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen werden nach der Anmeldung erteilt.

Standesamt Engen

Oktober 2022

Eheschließungen

- 07.10.2022** Karlheinz Römer und Birgitte Maria Münzer geb. Jäger, Hewenstraße 3, Engen
10.10.2022 Christian Conz und Heike Hassel, Im Scheurenbohl 56, Engen

Drei weitere Eheschließungen

Sterbefälle

- 05.10.2022** Augusta Maria Dold geb. Grumann, Schwarzwaldstraße 3, Mühlhausen-Ehingen
05.10.2022 Katharina Zlatanovic geb. Baki, Schillerstraße 6, Engen
10.10.2022 Monika Ottilie Schwanz geb. Kaiser, Neuhewenstraße 2, Engen
16.10.2022 Karl Dold, Hewenstraße 17 A, Engen
20.10.2022 Maria Anna Sterk geb. Keller, Biesendorfer Straße 10, Engen
21.10.2022 Volker Böhm, Kehlstraße 4, Engen
22.10.2022 Ernst Dieter Hornig, Schulweg 58 A, Freiberg

Sieben weitere Sterbefälle

Standesamt Aach

Sterbefälle

- 03.10.2022** Jürgen Gratwohl, Stadtstraße 36, Aach
11.10.2022: Adolf Rötzel, Habsburgerstraße 11, Aach
30.10.2022 Norbert Hans Diefenbacher, Kirchstraße 11, Mühlhausen-Ehingen



Bestattungsinstitut

Seidler

Im Heimgarten 27 78234 Engen
 Tel. 0 77 33 / 83 65 oder 75 48
 Mobil 01 71 301 62 33
 Bei Tag und Nacht dienstbereit
 Erledigung aller Formalitäten

Jubilarin

- Frau Anna-Luise Pfannkuchen, Anseltingen, 75. Geburtstag am 21. November

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:
Samstag, 19. November: Residenz-Apothek, Poststraße 12, Radolfzell, Telefon 07732/971160

Sonntag, 20. November: Central-Apothek, Hegaustraße 26, Singen, Telefon 07731/64317

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:
Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:
Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf:
0160/ 5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Fallner

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und **Dorfhelferinnen-Station**, Tel. 07774/2131424

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Außer-Ort-Straße 8a, 78234 Engen, Tel. 07733/360490

Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz, Tel. 07531/800-2673

Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Beratungsstelle für Schwangere, Paare und Familien, staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatung, Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Konstanz, Außenstelle Engen: Hexenwegle 2, Tel. 0172/2781385, Mittwoch 14 bis 16 Uhr und Freitag 10 bis 12 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311

Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen, www.bw-lv.de/beratu

ngsstellen/fachstelle-sucht-singen/ Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und 14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmeldung unter Tel. 07731/912400
pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo, Mi, Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)
Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/ 505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/ oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen und Hegau e.V., Beratung, Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung, Tel. 07731/31138.

Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/ 56062

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz für den Landkreis Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 07531/995-1044

Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

Energieagentur Kreis Konstanz mittwochs von 11 bis 15 Uhr telefonische Wärmewende-Bürgersprechstunde (Fragen zu Heizung, Wärmeschutz und energie-effizientem Bauen), Tel. 07732/9391236

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 0800 9480400.

Zeichen der Solidarität

Andacht in Aach am 26. November für die Opfer von Menschenverachtung und Ausbeutung

Hegau. Die Fußball-WM 2022 ruft gespaltene Gefühle hervor: Freude am Fußball auf der einen Seite und Skepsis oder Verärgerung über den Austragungsort und die Bedingungen, unter denen die Fußballstadien errichtet wurden. Die katholische Gemeinde in Aach möchte ein Zeichen der Solidarität mit den Menschen setzen, die in Katar teils unter menschenverachtenden Bedingungen gearbeitet haben oder noch arbeiten. Sie möchte in einer Andacht für die vielen Toten der Stadionbaustellen beten. Es geht nicht dar-

um, die Freude am Fußball zu zerstören, sondern um zu zeigen, dass Christen mit der Art und Weise nicht einverstanden sind, wie diese Fußball-WM organisiert wurde, bei der Menschenrechte missachtet und die Umwelt stark belastet wurde. Die katholische Gemeinde St. Nikolaus in Aach lädt deshalb zu einer Andacht am Mittwoch, 23. November, um 18:30 Uhr in die Stadtkirche ein. »Zeigen Sie Ihre Solidarität, stehen Sie für Ihre Werte ein und seien Sie herzlich willkommen!«, so das Vorbereitungsteam.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 19. November:

Engen: 17 Uhr Ital. Rosenkranz in der Hauskapelle der Sonnenuhr

Aach: 18.30 Uhr Hl. Messe zum Sonntag als Taizégottesdienst

Sonntag, 20. November:

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit musikalisch mitgestaltet vom Kinderchor

Anseltingen: 9 Uhr Hl. Messe

Ehingen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Mühlhausen: 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung mitgestaltet von der Musikwerkstatt und anschließend Kirchencafé
Welschingen: 10.30 Uhr Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
Zimmerholz: 9 Uhr Hl. Messe

BKids treffen sich wieder: Der nächste Termin für das BKids-Treffen mit Kinder-Bibel-Brunch ist Samstag, 19. November, von 9 bis 11.30 Uhr im kath. Gemeindezentrum, Hexenwegle 2 in Engen. Alle Kinder ab fünf Jahren sind herzlich eingeladen. Es wird lecker gebrunnt, Lieder gesungen, eine spannende Bibelgeschichte gehört, gemeinsam gebastelt und Spiele gespielt. Bitte im Pfarrbüro Engen unter Tel. 07733/9408-0 anmelden.
Kirchenchor Engen: Am Sonntag, 20. November, begeht der Kirchenchor Engen seine Cäcilienfeier und gestaltet musikalisch den Gottesdienst um 10.30 Uhr.

Wohnviertelkreis: Am Montag, 21. November, treffen sich die Mitglieder des Wohnviertelkreises um 19.30 Uhr im Franziskussaal. Nach einer kleinen Andacht mit Manfred Fischer ist Zeit für Austausch und gemütliches Beisammensein.

In Engen gibt's Rorate-Messen im Advent: Jeden Mittwoch im Advent sind wieder um 6 Uhr die Rorate-Messen in der Stadtkirche in Engen. Anschließend ist gemeinsames Frühstück im Franziskussaal des Pfarrhauses.

Oasen-Wochenende für Gemeindefirsts: Die Seelsorgeeinheiten Oberer Hegau und Tengen Bernhard von Baden laden alle Gemeindefirst-Mitglieder zu einem Oasen-Wochenende in den Schwarzwald ein. Sie wollen denen Gelegenheit geben, die häufig für andere das Gemeindeleben organisieren, selbst einmal aufzutanken, Kraft zu schöpfen und den Glauben in Gemeinschaft zu teilen. Los geht's am Freitag, 10. März, um 16 Uhr mit der Abfahrt in Engen. In der katholischen Familienferienstätte Falkau im Schwarzwald wird übernachtet. In Gemeinschaft stärkt man sich durch geistliche Impulse, Musik und Workshops. Am Samstag ist um circa 17:30 Uhr Rückkehr nach Engen. Anmeldung bitte auf der Homepage der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau. Anmeldeschluss ist der 21. November.

Evangelische Kirche

Gottesdienste:

Mittwoch: 19 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Buß- und Bettag (Pfarrer Wurster)

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Wurster) zum Ewigkeitssonntag

Gemeindetermine/Kreise:

Außer den Hauskreisen finden die Kreise in der Regel im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt.

Donnerstag: 19.30 Uhr Sing&Pray

Freitag: 19.30 Uhr Jugendgruppe

Montag: 18 Uhr Jugendkantorei (Gemeindehaus), 20 Uhr Kantorei (in der Stadthalle)

Dienstag: 14.30 Uhr Kinderkantorei Grundschulgruppe (Gemeindehaus), 15.45 Uhr Kinderkantorei Vorschulgruppe (Gemeindehaus)

Bitte auch die Homepage www.evgemeinde-engen.de beachten.

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr

BERND Öl & Gasheizung
Ellerich Kundendienst
HEIZ-SERVICE Solaranlagen
 Wärmepumpen
 Tankanlagen
 Energieberatung

24-Stunden-Service ☎ 0 77 31 - 83 68 36

Familienbetrieb seit über 50 Jahren

KERSCHBAUMER Heizung Bäder Notdienst

Ob Kesseltausch, Badsanierung oder Service - auch im Notfall - wir sind für Sie da!
 Zudem gibt es derzeit sensationelle staatl. Fördermöglichkeiten!
 Rufen Sie an!

Engen 07733-505-870 www.kerschbaumer.de



Gasthaus Mägdeberg
 Mühlhausen • 07733/8129 oder 07733/98614

Küchenhilfe für abends und Beikoch ab sofort gesucht!

Dielenhof Familie Brendle
 Einkäufen direkt beim Bauern Dielenhof, 78234 Engen
 Tel.: 0 77 33/88 51
www.dielenhof.de

- Hackfleisch, Suppenfleisch vom Weiderind
- Frische Blut- und Leberwürste
- Kesselfleisch, gekochte Rippe, Bratwürste
- Freiland Feldsalat, Frischkraut
- Schmuckreisig Nordmantanne u. Nobilis

Öffnungszeiten:
 Di. 08.00–12.00 Uhr, Do. 08.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr
 Fr. 08.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr, Sa. 08.00–12.00 Uhr

Allrounder mit handwerklichem Geschick oder Handwerker gesucht

zur Unterstützung unserer Projektleitung suchen wir für eine unserer Baustellen in der Region tageweise, oder auch stundenweise für die nächsten Monate einen tatkräftigen und zuverlässigen Helfer!
 Gute und pünktliche Bezahlung sind selbstverständlich!
 Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, kontaktieren Sie uns unter Tel. 07732 / 89030-790 oder per E-Mail: labelli.marion@schweizer-immoprojekt.de

gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de · Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

werosta & wolf

ihre elektriker im hegau
 Steinmauerweg 4 · 78234 Engen
 Tel.: 0 77 33/97 86 53 · Fax: 97 86 54
wuwconsult@t-online.de

Wir suchen ab sofort Verstärkung:

- ☑ Elektroinstallateur (m/w/d)
- ☑ Mitarbeiter Fachrichtung Energie & Gebäudetechnik (m/w/d)
- ☑ Auszubildenden (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Nebenverdienst **Tiermarkt**

Wir suchen Gartenhilfe in Hilzingen
 gerne auch Senior, f. Laub u. Nadel u. gießen der Blumen bei Abwesenheit. Tel. 0171 - 800 88 97, o. drhmlo@outlook.com

3 Zebrafinken zu verschenken
 Tel. 0160 97 444 999

Vermietungen

4 Zi. D 78234 Engen-Marktplatz
 Kaltmiete 900 € + NK 500 €, 130 m² Wohnfl. OG m. Aufz. u. Aussicht, TG, neue EBK, FBZ, Tel. 0151/55216452

Zu verkaufen

Garagenflohmarkt Engen, Helene-
 Roth-Str. 3, Weihnachtdeko, kleine neue u. gebrauchte Geschenke, 2 kl. Djemben(neu), Schreibtisch weiß, Hochbett Kiefer, Hocker, Spielzeug. Ab 0,10 €/Stück 19.11.22 v. 10-15 Uhr

Anzeigenberatung **HEGAU KURIER**

Astrid Zimmermann
 E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

INFO KOMMUNAL Jahnstraße 40 · 78234 Engen
 Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
 Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
 E-Mail: info@info-kommunal.de

Günstige Gelegenheit

Der große Kleinanzeigenmarkt mittwochs und samstags im SÜDKURIER.

www.suedkurier.de/anzeigen ☎ 07531/999 4444 (Ortstarif)

Gehört zu mir.

SÜDKURIER



dier+Jakob

KFZ-Meisterwerkstatt
für alle Marken gut und günstig/
Hol- und Bringservice/Kunden-Ersatzwagen

www.dier-jakob.de 077 31/86 87-25

Ihr ☺ Saeco-Spezialist

coffee and more 

Autorisierter Fachhändler von Saeco & Philips
Service und Reparatur aller Marken
Kaffee • Espresso • Zubehör • Pflegemittel
Bis zu 100,- EUR für Ihr Altgerät
Pflegecheck 39,90 EUR

Das Leben ist zu kurz für schlechten Kaffee!

Im Grund 4 • D-78359 Nenzingen
Tel. +49 (0)7771 9179700 • www.coffeemore.de

werosta & wolf
ihre elektriker im hegau

steinmauerweg 4 • 78234 enges
tel. 07733-978653 • fax 978654
wuwconsult@t-online.de

- ✓ klimatechnik
- ✓ elektrotechnik
- ✓ tv-sat-anlagen
- ✓ arbeitssicherheit
- ✓ elektroinstallationen
- ✓ photovoltaik-anlagen
- ✓ qualitätsmanagement
- ✓ elektro-Anlagenprüfung bgva3

Richter & Nickel
SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art
Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen
Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99

PC-Service

Neu u. Gebraucht
PC o. Notebook
ab
199,-

KOSTENFREIE Fehlerdiagnose
seit 1999

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet-DSL
- Netzwerke

PC KLINIK+
DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Schneller Service vom PROFI
*in unserem Räumen

Am Bahndamm 3 - 78234 Enges - Tel.: 0 77 33/98 30-3 40 - info@pcke.de

Luftkutsche
in Binningen

Klaus is in the House!
Rostbraten ca. 250gr.,
Spätzle, Salat 19,90 €
Onglet, Ladvsteak, Rumpsteak

Wir freuen uns
auf Ihr Kommen

Sa. 19.11.2022
ab 18.00-22.00 Uhr.

HAARSTUDIO BLICKFANG
TANJA BACH
INHABERIN

Breitestraße 4
78234 Enges
TEL 07733.8406
info@haarstudio-blickfang.de
www.haarstudio-blickfang.de

Öffnungszeiten:
DI - FR 8 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr
SA 8 - 13 Uhr

STARK
Baustoff-Fachhandel

- Baustoffe
- Natursteine
- Werkzeuge
- Bau-Fachmarkt

...für Profi + Privat!

78194 Immendingen
Im Gewerbepark 4 ☎07462 / 6071
alles-zum-bauen.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 0 39 44 / 36160
www.wm-aw.de Fa.

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen

Gisi's *Sauna Solar Fitness Shop*

Gabriele Weschenfelder
Ausstellung - Beratung - Verkauf
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
Tel. 07731/46485
www.gho.de/sauna-shop

V+B VEIT & BRAUN GmbH
Wohnungsbau - Immobilien seit 1902

Immobilienvermarktung mit Erfolgsgarantie

Sie möchten Ihre Immobilie veräußern?
Dann sind Sie bei uns in guten Händen.
Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Wir kaufen auch Sanierungsobjekte sowie Abriss-Häuser, die sich für Bauträger-Projekte eignen.

Kesslerhalde 5 | 78234 Enges
Tel.: 077 33/74 38 | Mobil: 01 71/5 30 74 93
info@veit-braun.de

Ich fühl mich so wohl, mag gar nicht raus.

ProNatura. ergonomisch besser schlafen
Winter Aktion
1. Nov. - 31. Dez. 2022

Exklusiv hier bei Ihrem ProNatura-Premiumpartner:

Schreinerei Möbelwerkstatt Innenausbau **Lang**

ProNatura. *ergonomisch besser schlafen*
autorisierter Premiumpartner

78234 Enges, Ostlandstraße 2
Tel. 07733/6806
www.pronatura-lang.de